

# GOLF!

IN HAMBURG



## Deutsche Mannschaftsmeisterschaften der Senioren / - innen 2013



SCHÜCO



**Titelsammlung wächst:  
Erfolgreiche HGC-Teams**

**Deutsche Golf Liga:  
Clubs und ihre Positionierung**



## DER NEUE JAGUAR F-TYPE. YOUR TURN.

Der neue F-TYPE verkörpert all das, wofür Jaguar steht: innovative Technologie, verführerisches Design und intelligente Performance.

- Wahlweise mit 3.0 L V6, 3.0 L V6 S oder 5.0 L V8 S Motor
- Kompressormotor und Jaguar „Intelligent Stop/Start System“, 8-Gang-Quickshift-Automatikgetriebe mit Jaguar Sequential Shift™ und Schaltwippen am Lenkrad sowie Jaguar „SportShift“ Wählhebel
- Dynamic-Modus
- Herausfahrbarer Heckspoiler
- Jaguar Sportbremsanlage
- Sportfahrwerk und Sportabgasanlage
- Verwindungssteife Aluminium-Monocoque-Karosserie

AB MTL.

**598,- €\***

inkl. 3 Jahre Garantie  
ohne Kilometerbegrenzung

### HOW ALIVE ARE YOU?



\* Jaguar F-TYPE 3.0 L V6: Barpreis 73.400,- €, mtl. Leasingrate 598,- €, Leasingsonderzahlung 15.800,- €, Laufzeit 36 Monate, Gesamtleistung 45000 km. Ein Leasingangebot, vermittelt für die Jaguar Bank, eine Zweigniederlassung der FGA Bank Germany GmbH, Salzstraße 138, 74076 Heilbronn.

Jaguar F-TYPE: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: 15,9-12,6 (innerorts); 8,3-6,9 (außerorts); 11,1-9,0 (komb.); CO<sub>2</sub>-Emission in g/km: 259-209; CO<sub>2</sub>-Effizienzklasse: G-E; RL 80/1268/EWG. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

**HUGO PFOHE** GmbH  
Alsterkrugchaussee 355 • 22335 Hamburg  
Telefon: (040) 500 60 500 • [www.hugopfohe.de](http://www.hugopfohe.de)

**KRÜLL**\*  
Rondenbarg 2 • 22525 Hamburg  
Telefon: (040) 85 33 230 • [www.kruell.com](http://www.kruell.com)

\* Jaguar House Krüll GmbH

## Liebe Hamburger Golferinnen und Golfer,

kennen Sie die Clubphilosophie Ihrer Heimanlage?

Diese Frage ist in den vergangenen Jahren immer wichtiger geworden, und Golfanlagen, die sich mit der Frage ihrer Ausrichtung nicht auseinandersetzen, werden es immer schwerer haben, sich im Markt zu behaupten. Es reicht heute eben nicht mehr aus, nur einen Golfplatz mit Driving Range, Putting Grün, Clubhaus und Parkplatz lose zu kombinieren und dann auf Mitglieder zu hoffen. Klare Positionierung und definierte Zielgruppen müssen her, und da ist die Vielfalt im HGV sicher attraktiv für Sie als Nutzer.

Was bedeutet diese Differenzierung für den Sport, insbesondere den Spitzensport in Hamburg? Die Clubs, die in ihrer Philosophie den Leistungssportgedanken nicht nur aufgenommen haben, sondern ihn auch leben, werden Spieler anziehen, die Golf als Leistungssport spielen wollen. Dieser einfachen Erkenntnis folgen nicht erst seit diesem Jahr viele sportliche „Aushängeschilder“ kleinerer Clubs und wechseln zu den bekannten Topadressen, um dort die Teams zu verstärken. Immer häufiger nehme ich in Clubvorständen den lauten Gedanken wahr, die teure Mannschafts- und Jugendarbeit abzuschaffen. Kostet ja eh nur Geld, und wenn die Besten „abgeworben“ werden, dann bringt das Ganze ja eh nichts außer Kosten.

Bereits heute sind die Folgen deutlich erkennbar. Immer wenige Kinder und Jugendliche spielen Golf, und die Konkurrenz um die Topspieler wird härter. Auf die Ehre des Hamburger Kaufmanns zu setzen ist eine Möglichkeit, den Markt mit einem funktionierenden Ablösesystem zu regulieren aber wahrscheinlich auf Dauer die bessere Chance. Ausbildungsvergütungen für „abgebende Clubs“ sind in anderen Sportarten nichts Ungewöhnliches und sichern dort die leistungssportlich orientierte Arbeit der kleinen Vereine. Denn eines steht fest: Findet ein Golfer den Club mit der für ihn geeigneten Philosophie, so wechselt er dorthin. Jedem Anspruch kann keiner genügen.



**Christoph Lampe**  
HGV Sportwart



Ihr individueller Service im  
Kurzentrum Westerland ...

... und allen anderen  
Inselorten.



Appartementvermietung  
**Flemming & Co.**

25980 Sylt/Westerland · Andreas-Dirks-Straße 8  
Telefon 04651 / 7700 und 5955 · Fax 29403  
[www.flemming-sylt.de](http://www.flemming-sylt.de)

# INHALT

1 **Editorial** Clubphilosophie – stimmt die Ausrichtung? Christoph Lampe

2 **Zwischenruf** Vom Clubpokal zur DGL

3 **Meldungen** Erfolgreiche Trainerausbildung – Hole-in-one



**HGV**

Aus dem Landesverband:  
Meisterschaften der Senioren & Jungsenioren

**DGV**

Krefeld: Deutsche Mannschafts-  
Meisterschaften der Senioren  
Wendlohe: Deutsche Einzel-  
Meisterschaften der Jungsenioren



**Liga-Tabellen-  
Wettspielergebnisse**



**Clubteil**

Leistungszentrum oder Familien-  
und Freizeitclub?



**ProCorner** Birgit Hülsebusch  
„Alte Golfweisheiten modern verpackt“

**Meisterlicher Nachwuchs**  
HEM der Mädchen  
und Jungen



**DGV-Seminar** Ist Ihre Golfanlage fit für die Zukunft?

Kann sich jemand von unseren Lesern noch an den „Clubpokal von Deutschland“ erinnern? Richtig, das war im letzten Jahrhundert, in Bad Ems, 1954 zum ersten Mal. Es waren Teamspiele vom Allerfeinsten, Club gegen Club mit hohem Anspruch, wie Lochspiele nun einmal sind. Diese Turnierserie hatte 40 Jahre lang höchste Priorität. Sie verlangte von den Führungskräften eine klare Linie: Ansehen durch sportliche Leistung. Auch wenn sich das Finale meist im hessischen Bad Ems abspielte, nie im Norden, machte der Hamburger GC als 19-maliger Clubpokalsieger von sich reden.

Nun, damals war der Clubpokal, heute haben wir die Deutsche Golf Liga. An fünf Spieltagen agieren 30 Damen- und 62 Herrenligen mit 460 Mannschaften. Wahrlich ein anderes Format. Der DGV geht neue Wege, und alle Vereine machen mit. In den Landesverbänden NRW und Schleswig-Holstein spielt man bereits erfolgreich in Ligen, hier gibt es durch die DGL allenfalls Mehrbelastungen für Spieler und Clubs. Man ist gespannt, ob das DGV-Motto: „Wir suchen neue Kaymers und Siems für Olympia“ aufgeht. Der DGV möchte schnell schlagkräftige Kader aufbauen, aber eine Golfkarriere braucht so seine 25 bis 30 Jahre bis zur belastbaren Reife. Doch keine Sorge: Für Rio steht schon ein Team aus der Profi-Riege auf dem Notizblock. Selbst ein Kieffer oder Lampert würde schon gern nach Rio fliegen, doch realistisch sehen sich beide noch nicht im olympischen Aufgebot.

Wenn Sie diese Zeilen lesen, ist ein Großteil der Abstiegsplätze in der mehrstufigen Liga schon belegt; um Aufstiege und letztlich die „Final Four“ wird bis zum Letzten gekämpft. Der Spielmodus sieht, Gott sei Dank, ein Nord- und Südduell vor. WINSTONlinks wird Schauplatz des großen Spektakels. Doch bis dahin sind für alle Ligaclubs noch einige Hürden zu meistern, und zwar nicht nur finanzielle. Denn niemandem wird entgehen, dass die Sportetats um ein Mehrfaches steigen. Muss ein Club wegen Klassenabstieg gleich um seine sportliche Zukunft bangen? Will ein Club das CT-unterstützte Schwunganalysen-Leistungszentrum oder richtet er sich als Familien- und Freizeitclub aus? Wollen die Mitglieder Tradition und gesellschaftliche Ansprüche in ihrem Golfclub pflegen? Alles Fragen, die plötzlich durch das Liga-System relevant sind.

Der Ausgang des Startjahres wird mit Spannung erwartet. Einen Nachweis über erfolgreiche Methoden kann derzeit niemand liefern, denn in keiner anderen Golfnation wird so eine Liga ausgespielt. Also bleibt es derzeit beim cui bono? Wem nutzt es? Hoffentlich allen, dem Golfsport, den Verbänden, den Clubs, den Mitgliedern, dem Nachwuchs und den Trainern. *EJH*



Foto (Titel) Falkenstein, Deutscher Senioren-Meister  
Das siegreiche HGC-Team: Katrin Wilckens-Sievers, Veit Pagel, Hanns-Joachim Pagel, Heinrich Bielefeld, Christian Domin, Kai Flint, Susanne Stinnes, Angelika Voß, Jost Hellmann, Jan-Wilhelm Schuchmann, Marion Thannhäuser, Mark Mattheis (Trainer) vl.



## Fünf on Tour

Fünf **Wendloher Jungsenioren** führen zu den Europäischen Mid Amateurmeisterschaften in der Slowakei. Auf der Anlage des Penati Golf Resorts haben Oliver Burschberg als geteilter 70. (81/82/81) und Kai Roggenbau als geteilter 83. (82/79/87) die Finalrunde erreicht und sich damit in die Top 90 der europäischen Jungseniorenelite gespielt. Kai Witte (84/84) und Marc Weidner (86/85) haben auf dem über 6.500 m langen, schwer zu spielenden Golfplatz den Cut leider verpasst. Mathias Stender musste auf Grund einer Verletzung in der zweiten Runde aufgeben. Um eine wunderschöne Erfahrung reicher freut sich das Quintett schon auf das nächste Jahr, wenn der Jungseniorentross nach Bulgarien zieht.

## Hochschulmeisterin Merk

DHM Golf: Anfang Juni holte sich die Walddörferin **Kristin Merk** (HWR Berlin) im Golfclub Johannesthal mit neun Schlägen über Par 79 + 76 den Titel der Deutschen Hochschulmeisterin sicher vor Jana Kohlhammer (160/ Heilbronn) und Katharina Dorsheimer (171/ Würzburg). Die WG Karlsruhe verteidigt ihren Titel, ist nun berechtigt, an der Europäischen Hochschulmeisterschaft im September in Saint Saëns (Frankreich) teilzunehmen.

Insgesamt nahmen 89 Studierende an der Meisterschaft teil, darunter elf Damen. In der Herrenkonkurrenz gewann Jonas Kugel (KIT Karlsruhe) 71 + 67 vor Benedict Gebhardt (143/Aachen) und Max Krämer (145/Uni Hohenheim). Eine Hamburger Vertretung war der Walddörfer Marc Gorny, Uni Hamburg, der mit Runden von 84 + 85 Schlägen Rang 49 belegte.



## Wölfe gesichtet

Der Walddörfer Jugendnachwuchs hat nun einen Namen: „**Wölfe**“. In der Hamburger Jugend Liga (Landeseigenes Ligaspiel) gingen die Wölfe erstmals nun auf Birdiejagd. Neu durchgestylt erkennt man nun schon von Ferne, wer am Tee die Ehre hat. „Gemeinsam sind wir stark, und T-Shirt und Kappen signalisieren: Wir sind ein Team“, meint Jugendwartin Imke. Dann mal gute Beute und viel Erfolg!



## Bester A-Trainingslehrgang aller Zeiten

Die 12. A-Trainerausbildung des DGV, die ab Oktober 2012 über das Winterhalbjahr durchgeführt wurde, ist mit den Abschlussprüfungen in Theorie und Praxis im April 2013 erfolgreich beendet worden.

Mit einem Notendurchschnitt von insgesamt 1,9 gehört dieser Kurs zu einem der besten A-Trainerlehrgänge aller Zeiten. Auch in diesem Jahr befanden sich unter den Lehrgangsteilnehmern wieder einige ehemalige DGV-Nationalspieler/-innen und Tourspieler/-innen wie z.B. die Hamburger **Esther Poburski** (hockt in der Mitte) **Christian Arenz** und **Timo Blank**. Seit Beginn der DGV-Trainerausbildung in den Jahren 1993/94 konnten damit insgesamt 186 A-Trainer/-innen für ein systematisches Leistungs- und Hochleistungstraining mit Nachwuchssportlern qualifiziert werden.

Ein letzter Schritt zum höchstqualifizierten Trainer für den Spitzensport im Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) ist die dreijährige berufsbegleitende Ausbildung zum staatlich geprüften Diplom-Trainer an der Trainerakademie Köln des DOSB.



## Direktorin mal anders

Die Treudelberger Hoteldirektorin **Silke Spieske** (Foto) nahm mal Platz auf einem der acht Rasenmäher. Neidvoll blicken die Kollegen anderer Clubs auf Greenkeeper Bob Hargreaves, der mit einer Bunkermaschine und zwei Transportfahrzeugen nunmehr über einen makellosen Maschinenpark modernster Technik verfügt.

### 13. HOCKEY GOLF OPEN

am Samstag, 20. Juli beim GC Gut Waldhof. Melden kann jede/jeder aktuelle oder frühere Hockeyspieler/-spieler mit einer DGV-Vorgabe. Höchstzahl 120 Teilnehmer, Infos unter [info@gut-waldhof.de](mailto:info@gut-waldhof.de)

## Hole-in-one

**Lutzhorn:** am 9. Mai **Konstantin Pflüger** (Gut Kaden) auf Bahn 11.

**Gut Kaden:** am 20. Mai **Claudia Michel** auf A6 mit Holz 3.

**HGC:** am 26. Mai, **Peer Gröppler**, Loch 10, mit Eisen 7.

## ...der Senioren

Kurz vor Redaktionsschluss wurde auf den Anlagen des Golf Park Peiner Hof und des Golf-Club St. Dionys die Hamburger Mannschaftsmeisterschaft der Senioren in zwei Gruppen ausgetragen. In Gruppe B am Peiner Hof kämpften die Teams konzentriert, aber fröhlich über 36 Löcher um die zwei Aufstiegsplätze in Klasse A. Im klassischen Vierer am Samstag und im Einzel am Sonntag erreichten die Mannschaften aus St. Dionys und Hoisdorf die beiden zum Aufstieg qualifizierenden Plätze. Die Stimmung war entspannt, und die direkt an die Fairways grenzenden tiefen Roughs wurden zwar mit Kopfschütteln, jedoch auch mit der Erkenntnis kommentiert, dort nur gelandet zu sein, weil man nicht in der Lage war, gerade zu schla-

gen. In St. Dionys beim Kampf um den Titel stellten eher die Grüns das Hindernis für alle Spielerinnen und Spieler dar. Regelmäßig verkrampften sich die Gesichter beim Gang vom Abschlag zum Grün, und die Fahnenpositionen wurden in Kombination mit der Geschwindigkeit des Grüns als fast diabolisch eingestuft. Toll, wenn ein Greenkeeper-Team einen Platz so herrichten kann! Das wollen wir häufiger. Am besten kamen die alten und neuen Hamburger Meister aus dem Hamburger Golf-Club mit den Bedingungen klar, die mit 77 über Par vor den Vizemeistern aus dem Golf-Club Hamburg Wendlohe (+111 über Par) die Goldmedaille errangen. Mit einem Schlag Vorsprung auf die viertplatzierten Walddörfler sicherten sich die Pinnauer



HGV-Meisterteam vom HGC

(+128 Schläge) nach sehr guten Ergebnissen im Einzel den dritten Platz. Und so steht für Sieger und Platzierte in beiden Gruppen fest: Ob schnelle Grüns oder hohe Roughs, irgendeine Strafe hat der Golf-Gott eben immer vorgesehen, um die Freude am Wochenendspaziergang zu verderben. Aber wenigstens hat man was zu erzählen. *Christoph Lampe*

# Hamburger Mannschaftsmeisterschaften...



(Team Wendlohe) Vordere Reihe: Stuart McGregor (Kapitän), Sven Trulsen, Oliver Burschberg, hintere Reihe: André Ryschka, Matthias Stender, Marc Weidner, Jens-Christian Jensen, Kai Roggenbau, Kai Witte, Arne Gebhardt, Frederik C. Köncke

tag auf beiden Anlagen den Ablauf des Turniers ins Stocken. Die Spielerinnen und Spieler ließen sich davon aber offensichtlich nicht bremsen. Die Meisterschaft wurde in den Klassen 1 und 2 im viel zu selten gespielten Lochspielmodus ausgetragen, während die Klassen 3 und 4 im Zählspiel die Auf- und Absteiger ermittelten.

Hierbei haben die Gastgeber am Hockenbergr in Klasse 4 deutlich die Nase vorn gehabt und mit 34 Schlägen Vorsprung nach drei gewerteten Vierern und sieben gewerteten Einzeln das Team aus Buxtehude auf Platz zwei verwiesen. Den dritten Rang erreichten die fröhlichen Flottbeker mit fünf Schlägen mehr, die nach den Vierern noch auf Platz zwei gelegen hatten. In Klasse 3 wurde es dann eng. Die Mannschaft des GC Buchholz-Nordheide setzte sich mit 886 Schlägen und einem Schlag Vorsprung vor dem Team des GC St. Dionys durch. Nach 180 gewerteten Löchern hatte sicher jeder Dionyser eine Idee, wo dieser Schlag verloren gegangen sein könnte. Auf Platz drei landete das Team vom GC An der Pinnau mit 899 Schlägen. Abgestiegen sind hier die Vorjahresaufsteiger des GC Gut Kaden.

## ...Wendloher Jungsenioren unschlagbar!

Mitte Juni fanden die Titelkämpfe auf den Anlagen der Clubs Hamburg-Holm und am Hockenbergr statt. Natürlich gab es auch hier wieder, wie in diesem Jahr schon so oft, Probleme mit dem Wetter. Ein schnell aufziehendes Gewitter brachte am Sams-

In den beiden oberen Klassen kam es nicht auf die Gesamtanzahl der Schläge, sondern auf die Mehrheit der gewonnenen Löcher an. Nach der samstäglich Qualifikation spielten in Klasse zwei die Nachbarn aus Ahrensburg und Hoisdorf gegen den Abstieg. Dieses Match gewannen die Ahrensburger überlegen mit 10,5 : 1,5 und sicherten sich damit den Klassenerhalt. Das spannende Finale um den Aufstieg in Klasse 1 trugen der Gastgeber Holm und die Mannschaft des Wentorf-Reinbeker GC gegeneinander aus. Nachdem man sich die Vierer scheidlich und friedlich 2:2 geteilt hatte, ging der Aufstieg mit schließlich 7 : 5 an das Team aus Wentorf-Reinbek, das von den ersten fünf Einzeln vier gewinnen konnte und so früh Druck auf die Gastgeber aufbaute. In Klasse 1 spielten der GC Hamburg-Walddörfer und der HLGC Hittfeld nach Niederlagen an Tag eins gegen den Abstieg. Hier legten die Walddörfer den Grundstein für den Sieg im Vierer, den sie mit 2,5 : 1,5 gewannen. Die folgenden Einzel wurden 4 : 4 geteilt, und so hielten die Walddörfer die Klasse, während das Team aus Hittfeld in Klasse 2 abstieg. Beim Spiel um den Hamburger Meister ging es deutlicher zu. Das Team des Hamburger GC um Kapitän Stephan Blume trat gegen die Wendloher mit Kapitän Stuart McGregor an. Offensichtlich gelang es Stuart, das im Lochspiel so wichtige Feuer in seinen Spielern mehr zu entfachen, und so siegten die Wendloher denn auch mit deutlichen 8,5 : 3,5 und konnten damit den Vorjahressieger vom Hamburger Golf-Club entthronen.

Ein herzlicher Glückwunsch an alle Sieger zu den erreichten Zielen. Im Anschluss an das Spiel ist offensichtlich auf den Clubhausterrassen bereits heftig diskutiert worden, wie sich die Spielerinnen und Spieler die Zukunft dieser Meisterschaften mit Blick auf die Entwicklungen der DGL vorstellen könnten. Unterschiedliche Ideen haben mich hierzu schon erreicht, die sicher zu diskutieren sind. Dies werden wir im Sportausschuss und selbstverständlich sodann auch mit den Clubs tun. Bis dahin wird aber sicher noch viel Golf in diesem Sommer im HGV gespielt werden. *Christoph Lampe*

HAMBURG	+134
BRAUNSCHWEIG	+146
STUTTGART	+154
BERLIN WANNSEE	+157
MUENCHEN	+160
HAMBURG WENDLOHE	+187
FRANKFURT	+188
BAD EMS	+197

## Falkensteiner Senioren holen Titel an die Elbe

**Der Hamburger GC hat den Titel bei der Deutschen Mannschaftsmeisterschaft der Senioren 2013 in Krefeld gewonnen.**

Vizemeister wurde der GK Braunschweig, Bronze holte sich der Stuttgarter GC Solitude nach einer spannenden Aufholjagd. Das Falkensteiner Team um Trainer Mark Mattheis

sicherte sich die Goldmedaille in diesem Jahr mit einem großen Vorsprung von zwölf Zählern und insgesamt 134 Schlägen.

Verfolger Braunschweig wurde mit 146 Schlägen verdient Zweiter. Die Niedersachsen hatten mit Hans-Günter Reiter einen von zwei Spielern

in ihren Reihen, die die beiden Zählspielrunden mit insgesamt nur „drei über“ meisterten. Der zweite Spieler war Karlheinz Noldt vom GC Hamburg Wendlohe. Noldt hatte damit maßgeblichen Anteil am Klassenerhalt der Wendloher, der knapper nicht hätte ausfallen können. Nur ein Schlag trennte sie nach drei Wettkampftagen vom ersten Absteiger Frankfurter

GC. Die Hessen holten am Finaltag mit +68 Schlägen in der Wertung zwar noch mächtig auf, aber die +73 des Teams von Hamburg Wendlohe reichte hauchdünn, um den rettenden 6. Platz zu verteidigen.

Große Überraschung durch den Stuttgarter GC Solitude: Vor der finalen Runde lag der Club mit zehn Schlägen Rückstand noch weit entfernt von einem Medaillenplatz. Durch das zweitbeste Tagesergebnis am Finaltag überholten die Schwaben jedoch noch ihre Mitbewerber G&LC Berlin-Wannsee und Münchener GC und sicherten sich den dritten Platz. Feiern konnte der GC Hanau-Wilhelmsbad seinen Aufstieg in die 1. Bundesliga, ebenso der Krefelder GC als Rückkehrer. Abgestiegen sind der Frankfurter GC und der Mittelrheinische GC Bad Ems

EJH

## Hamburger hielten gut mit

Bei den Mid-Amateuren spielten die Golfer aus unserer Region eine große Rolle. Bekannte Spieler aus renommierten Clubs gaben den Ton an, erreichten beachtliche Plätze in dem starken Teilnehmerfeld, das erneut auf dem beliebten Golfplatz Hamburg Wendlohe um Medaillen kämpfte. Dabei konnten sich Dauersieger Martin Birkholz (G&LC Schmitzhof) und Nina Hauptfleisch (Hamburger GC) nach 36 Löchern als neue Deutsche Meister der Jungsenioren und Jungseniorinnen feiern lassen. Sie verwiesen Thomas Krieger (GC Heddeshelm Neuzenhof) und Marc Holling (Hamburger GC) sowie Tatjana Pietsch (Hamburger GC) und Anette Kugelmüller-Pugh (GC Feldafing) auf die Plätze. Von Beginn an dominierten Birkholz und Hauptfleisch die Konkurrenz. Martin Birkholz glänzte mit zwei 69er Runden und gewann mit sechs Schlägen Vorsprung vor

Thomas Krieger (144), gefolgt von Marc Holling (73+74/147). Nina Hauptfleisch legte die Basis für ihren Erfolg mit einer 73 bereits im ersten Durchgang. Am zweiten Wettkampftag spielte sie wie Titelverteidigerin und Clubkollegin Tatjana Pietsch eine 71. Damit hat sich Nina für die letztjährige Niederlage im Stechen gegen Tatjana revanchiert. Anette Kugelmüller-Pugh (156) folgte mit etwas Abstand auf Rang 3. Unter die Top 10 kamen mit 83 + 78 auch Ferja Fehlauer (Wendlohe) sowie Thomas Keller (WRGC) mit 75 + 73 Schlägen. Ergebnisse Seite 20. EJH



Foto: C&V Sport Promotion

Deutsche Meister: Martin Birkholz und Nina Hauptfleisch

Partner des Hamburger Golf Verbandes:

Anzeige



# LIGA TABELLEN

## FINAL 8 HMM HERREN

**Wertung: Die 8 besten Mannschaften aus den Einzelergebnissen der DGL qualifizieren sich für das Final 8 am 14./15. September in Hamburger GC. Gewertet werden die besten 7 Einzelergebnisse, Stand nach 2 Ligaspielen. Alle angegebenen Werte sind add. Teambrottoschläge über Par**

Hamburger GC	1. Bundesliga Nord	32,2	22,7	54,9
HLGC Hittfeld	2. Bundesliga Nord	30,5	30,8	61,3
Hamburg-Ahrensburg	Regionalliga Nord 1	32,7	31,1	63,8
GC Treudelberg	Regionalliga Nord 1	17,7	62,1	79,8
GC Wendlohe	2. Bundesliga Nord	61,5	38,8	100,3
Hamburg-Holm	Oberliga Nord 2	49,1	65,8	114,9
GC An der Pinnau	Regionalliga Nord 1	52,7	81,1	133,8
Buchholz-Nordheide	Oberliga Nord 2	49,1	67,8	116,9

**(Stand: 21. 6. 2013) bisher qualifiziert**

Wentorf-Reinbeker GC	2. Bundesliga Nord	79,5	45,8	125,3
Hamburg-Walddorfer	Oberliga Nord 2	73,1	67,8	140,9
St. Dionys	Landesliga Nord 2	98,5	77,4	175,9
Hoisdorf	Landesliga Nord 2	86,5	92,4	178,9
Gut Kaden	Landesliga Nord 3	67,8	112,3	180,1
Lutzhorn	Landesliga Nord 3	92,8	101,3	194,1
Am Hockenberg	Landesliga Nord 5	95,2	128,7	223,9
RedGolf Moorfleet	Verbandsliga	118,9	-	118,9
GC Buxtehude	Verbandsliga	127,9	-	127,9
GTHGC	Verbandsliga	162,9	-	162,9
Golfrange Oststeinbek	Landesliga Nord 2	169,5	184,4	353,9

**(fehlender Wert „ - „ steht für Spielabsage, Nachholspiel ist angesetzt)**

## FINAL 8 HMM DAMEN

**Final 8 HMM Damen, Wertung: Die 8 besten Mannschaften aus den Einzelergebnissen der DGL qualifizieren sich für das Final 8 am 14./15. September in Hittfeld. Gewertet werden die besten 5 Einzelergebnisse, Stand nach 2 Ligaspielen.**

Hamburger GC	1. Bundesliga Nord	31,5	14,5	46,0
Hamburg-Holm	Regionalliga Nord 1	35,0	21,5	56,5
Hamburg-Walddorfer	2. Bundesliga Nord	24,5	40,0	64,5
Hamburg-Ahrensburg	2. Bundesliga Nord	30,5	61,0	91,5
GC Wendlohe	Regionalliga Nord 1	45,0	40,5	85,5
Wentorf-Reinbeker GC	Regionalliga Nord 2	32,5	66,5	99,0
GC Treudelberg	Regionalliga Nord 1	73,0	59,5	132,5
HLGC Hittfeld	Regionalliga West 1	79,0	62,5	141,5

**(Stand: 21. 6. 2013) bisher qualifiziert**

Buchholz-Nordheide	Oberliga Nord 4	57,0	89,0	146,0
St. Dionys	Oberliga Nord 2	102,4	80,5	182,9
GC Buxtehude	Oberliga Nord 4	86,0	97,0	183,0
Gut Kaden	Oberliga Nord 1	99,0	-	99,0
GC An der Pinnau	Oberliga Nord 1	100,0	-	100,0
Am Hockenberg	Oberliga Nord 4	101,0	121,0	222,0
Hoisdorf	Verbandsliga	113,5	109,0	222,5
Lutzhorn	Verbandsliga	100,00	127,0	227,0
GTHGC	Verbandsliga	146,0	114,0	260,0
RedGolf Moorfleet	Verbandsliga	142,5	134,0	276,5

**(fehlender Wert „ - „ steht für Spielabsage, Nachholspiel ist angesetzt)**

### Hinweis:

**Die abgedruckten Tabellenstände basieren auf Spielen bis zum 21. Juni 2013. Eine Aktualisierung finden Sie unter: [www.golfverband-hamburg.de/sport/hamburger-tabellen](http://www.golfverband-hamburg.de/sport/hamburger-tabellen)**

## FINAL 4 HJL JUNGEN AK 14

**Die besten 4 Mannschaften qualifizieren sich für das Final 4 - das Finale der HJL**

Hamburger GC	57,5	58,5	45,0	161,0
HLGC Hittfeld	68,5	103,5	64,0	236,0
GC HH-Holm	112,5	127,5	90,0	330,0
Buchholz-Nordheide	142,5	117,5	85,0	345,0
St. Dionys	152,5	137,5	100,0	390,0
Wentorf-Reinbeker GC	143,0	-	170,0	313,0
GC HH-Treudelberg	110,0	-	122,0	232,0
GC HH-Wendlohe	223,0	-	174,0	397,0
GC Am Hockenberg	213,0	-	227,0	440,0
GC An der Pinnau	211,0	-	237,0	448,0

**(fehlender Wert „ - „ steht für Spielabsage, Nachholspiel ist angesetzt)**

## FINAL 4 HJL JUNGEN AK 16

**Die besten 4 Mannschaften qualifizieren sich für das Final 4 - das Finale der HJL**

Hamburger GC	55,5	39,5	32,0	127,0
HLGC Hittfeld	56,5	79,5	58,0	194,0
GC HH-Ahrensburg	96,0	84,5	77,0	257,5
GC HH-Wendlohe I	72,5	70,5	67,0	210,0
GC HH-Wendlohe II	117,0	118,5	123,0	358,5
St. Dionys	127,0	152,5	182,0	461,5
Flottbeker GHTGC	127,0	272,5	77,0	476,5
RedGolf Moorfleet	234,0	142,5	172,0	548,5

**(fehlender Wert „ - „ steht für Spielabsage, Nachholspiel ist angesetzt)**

## FINAL 4 HJL JUNGEN AK 18

**Die besten 4 Mannschaften qualifizieren sich für das Final 4 - das Finale der HJL**

Hamburger GC	27,5	31,5	28,0	87,0
GC HH-Ahrensburg	49,5	39,5	36,0	125,0
GC HH-Holm	87,5	62,5	75,0	225,0
Buchholz-Nordheide	87,5	126,5	66,0	280,0
GC St. Dionys	80,5	138,0	96,5	315,0
GC HH-Walddorfer	147,5	136,0	105,5	389,0
GC Gut Kaden	123,5	160,0	110,5	394,0
GC Hoisdorf	152,5	228,0	120,5	501,0
GC Lutzhorn	181,5	202,0	120,5	504,0
Wentorf-Reinbeker GC	65,0	-	76,0	141,0
GC An der Pinnau	79,0	-	97,0	176,0
GC HH-Treudelberg	87,0	-	70,0	157,0
GC Am Hockenberg	105,0	-	95,0	200,0

**(fehlender Wert „ - „ steht für Spielabsage, Nachholspiel ist angesetzt)**

## FINAL 4 HJL MÄDCHEN AK 14

**Die besten 4 Mannschaften qualifizieren sich für das Final 4 - das Finale der HJL**

GC HH-Holm	40,4	54,9	38,0	133,3
HLGC Hittfeld	38,4	52,9	43,0	134,3
Hamburger GC	52,4	92,9	110,0	255,3

## FINAL 4 HJL MÄDCHEN AK 16

**Die besten 4 Mannschaften qualifizieren sich für das Final 4 - das Finale der HJL**

GC HH-Holm	23,4	-	24,0	47,4
GC HH-Wendlohe	8,4	33,9	23,3	65,6
GC Buchholz	53,4	-	58,0	111,4
GC HH-Treudelberg	93,4	-	86,0	179,4
Spvgg Moorfleet/Flottbek	103,4	-	96,0	199,4

**(fehlender Wert „ - „ steht für Spielabsage, Nachholspiel ist angesetzt)**

## FINAL 4 HJL MÄDCHEN AK 18

**Die besten 4 Mannschaften qualifizieren sich für das Final 4 - das Finale der HJL**

Hamburger GC	18,4	53,9	28,3	100,6
GC HH-Ahrensburg	30,4	96,9	16,3	143,6
GC Buchholz-Nordheide	68,4	78,9	71,3	218,6
Wentorf-Reinbeker GC	83,9	138,0	113,2	335,1
GC Am Hockenberg	184,9	208	158,2	551,1
GC HH-Walddorfer	90,9	132,0	150,2	373,1
GC Hoisdorf	96,9	218,0	168,2	483,1
GC An der Pinnau	72,4	-	86,0	58,4

**(fehlender Wert „ - „ steht für Spielabsage, Nachholspiel ist angesetzt)**





## Markgräflerland – Wahrlich Markgräflisch

Die Wetterkarte beweist es immer wieder: das Markgräflerland, im Südwesten Deutschlands gelegen, ist die von der Sonne und von mildem Klima besonders bevorzugte Region. Ein Landstrich – ideal für einen interessanten und abwechslungsreichen Urlaub.

Hier genießen Sie nicht nur die stille Schönheit und Harmonie der malerischen Landschaft, von weiten Ebenen über sanft geschwungene Weinberge bis zu den Mittelgebirgszügen des Südschwarzwaldes, sondern auch alles, was diese Region mit Ihren Genüssen zu bieten hat.

**GolfLAND** – Ob im Drei-Thermen Golfresort, wo Einsteiger in Schnupperkursen erste Schlagversuche machen und für die Platzreife trainieren können oder eine anspruchsvolle Runde im Rein-Golf-Club Badenweiler e.V., Golf du Rhin, mit seiner einzigartigen Rheininsellage – das Spiel mit dem weißen Ball wird überall zum spektakulären Erlebnis.

**AktivLAND** – hier lässt es sich gut Wandern, Walken, Rad fahren, Reiten, Schwimmen, Gleitschirmfliegen...

**KulturLAND** – unendlich viele Sehenswürdigkeiten, Kulturschätze, Musikfestivals...

**TraumLAND** – eintauchen ins Wohlgefühl in den beiden traumhaften Thermalbädern: Balinea Therme in Bad Bellingen und Cassiopeia Therme in Badenweiler

**SchlaraffenLAND** – edle Weine, Sekte und Weinspezialitäten aus den Händen unserer bodenständigen Winzer... Qualität pur, kombiniert mit hervorragender Markgräfler Küche von der einfachen Straußi bis zur Großen Sterne-Küche

**Markgräflerland** – für mehr als einen Augenblick...

Das Markgräflerland ist reich an Schätzen musischer und bildender Kunst. Überall begegnen Sie Zeugen der Vergangenheit. Staunen Sie über die unglaubliche Vielzahl historischer Bauwerke und lassen Sie sich faszinieren von Kirchen, Schlössern und Burgruinen. Zahlreiche Museen beeindruckten mit Sammlungen und Ausstellungen zu vergangenen und zeitgenössischen Themen.

### Tipps für Besichtigungen:

**Römische Badruine in Badenweiler**  
**Schloss Bürgeln in Schliengen**  
**Römervilla Urbana in Heitersheim**  
**Markgräfler Museum in Müllheim**  
**Kirche St. Cyriak in Sulzburg**  
**Wasserschloss Entenstein in Schliengen**  
**Heimat- und Keramikmuseum in Kandern**  
**Museum Alte Schule in Efringen-Kirchen**  
**Bädernmuseum in Bad Bellingen-Bamlach**



Foto: Golf du Rhin

Weitere Informationen:  
 Werbegemeinschaft Markgräflerland GmbH  
 Bismarckstraße 3, 79379 Müllheim  
[www.markgraefler-land.com](http://www.markgraefler-land.com)

Badenweiler Thermen & Touristik GmbH  
 Kaiserstr. 5, 79410 Badenweiler  
[www.badenweiler.de](http://www.badenweiler.de)



### Golfen

- Eine Flasche Spätburgunder Sonnen-Edition „Genuss des Augenblicks“ zur Begrüßung auf Ihrem Zimmer
- Übernachtungen mit Frühstück und am Wochenende und Feiertagen unser großzügiges Langschläfer-Sonnen-Frühstück vom Buffet
- Nachmittagstee und Feingebäck an unserem Kachelofen
- Am Abend servieren wir Ihnen in unseren Restaurants zur Sonne & der La Cantinella die Sternstunden 3-Gang Menüs und 1x erwartet Sie das 5-Gang Romantik-Menü
- Pro Person eine Rücken-Kräuterstempelmassage, 30 Minuten und ein Eintritt in die Cassiopeia Therme (1 Min. vom Hotel)
- Pro Person 1 Tages-Greenfee beim Golf du Rhin
- Pro Person 1 Tages-Greenfee beim Golf Club Markgräflerland Kandern
- KONUS-Gästekarte

4 Nächte: ab € 568,- pro Person



zur Sonne Romantik Hotel & Restaurant Moltkestraße 4-5, 79410 Badenweiler-Therme  
 T +49 (0)763275080, [hotel@zur-sonne.de](mailto:hotel@zur-sonne.de), [www.zur-sonne.de](http://www.zur-sonne.de)



**Nun ist ein bundesweites Wettspiel-system eingeführt. Unter der Schirmherrschaft des Deutschen Golf Verbandes kämpfen die Clubmannschaften in der neuen „DGL“ um Ehre, Auf- und Abstieg und letztlich um den Deutschen Mannschaftsmeister bei den Damen und Herren. In sehr übersichtlicher und aktueller Darstellung finden die geneigten „Golf in Hamburg“ Leser den Stand ihrer Mannschaften unter [www.deutschegolfliga.de](http://www.deutschegolfliga.de). Eine darstellende Form in diesem Titel würde jeglichen Rahmen sprengen, uns liegt aber die Meinung unserer HGV-Clubs zu diesem Thema am Herzen. Lesen Sie im „Clubteil“, was die Redaktion für Sie zusammengestellt hat.**

## Hockenberg: Sport und Freizeitvergnügen

Mit dem jetzt angelaufenen Ligasystem werden zweifellos neue Wege beschritten, die hoffentlich und endlich dazu führen mögen, dass der Golfsport in Deutschland und international nach vielen Jahren Stillstand endlich national wie international den Stand erreicht, der ihm gebührt. Es sind hoffentlich nicht nur die olympischen Fördertöpfe, die die Aufbruchstimmung erzeugen und den Leistungsgedanken im Golfsport in den Vordergrund stellen, um junge Talente für den Spitzensport zu entdecken und zu fördern. Der Nachweis, dass es mit den bisherigen Methoden gelingt, unsere zweifellos vorhandenen Talente aus dem DGV heraus bis in den internationalen Spitzensport zu fördern, wurde bisher kaum erbracht.

Auch Golf braucht Leitbilder, fast 30 Jahre nach Langer ein Kaymer ist da zu wenig. In unserem Club haben wir zu jeder Zeit versucht, unsere Jugend- und Nachwuchsarbeit mit hoher Priorität zu versehen, gute Trainingsbedingungen zu schaffen und besondere Talente zur Weiterführung durchaus auch an höherklassig spielende Clubs abzugeben. Wir fühlen uns allerdings erstrangig unseren Mitgliedern verpflichtet, die in unserem Club ihren sportlichen wie sozialen Treffpunkt suchen und finden. „Golfen unter Freunden“ auf dem Platz und anschließend auf der Terrasse ist unter Motto. Unsere Mitglieder sollen sich in ihrem Club besonders wohl fühlen, nach der Runde und auch sonst auf der Terrasse bei guten Gesprächen verweilen, sich von der Gastronomie kulinarisch verwöhnen lassen und die Besonderheit unserer Anlage genießen. Dafür versuchen wir jeden Tag, die Voraussetzungen zu schaffen.

*Manfred Korpel*



Generationen-Vierer in Lutzhorn

## OFIFEN: Adj., ehrlich, gastfreundlich, aufnahmebereit... Lutzhorn

Wir Lutzhorner behaupten gern, dass der Begriff „Golf für jedermann“ hier vor den Toren Hamburgs geprägt wurde. Martin Hughes wollte Schranken öffnen, den Sport in den Vordergrund stellen und mit dem Bau seines öffentlichen Golfplatzes bewusst machen, dass die Ausübung nicht vom Geldbeutel abhängt.

**Aber was bedeutet das heute - nach fast 20 Jahren – für uns?**

Weiterhin steht Golf als Sport im Vordergrund; Golfer mit freizeittlicher Absicht sind ebenso willkommen wie der leistungsorientierte Spieler. Die

Voraussetzungen sind für alle Interessengruppen gegeben. Wichtig ist in unserem Club ein freundschaftliches und Generationen übergreifendes Miteinander. Um dies zu erreichen, wird in Lutzhorn alles für junge Menschen getan, um den Spaß am Golfen zu wecken und zu erhalten. Ein öffentlicher Golfplatz setzt Offenheit voraus, und deshalb begrüßen wir jeden mit offenen Armen, den die Neugier auf den Golfsport treibt; wir haben ein offenes Ohr für Wünsche und Anregungen und öffnen die Augen für Entwicklungen.

*Corinna Thormählen*



## Hittfeld: Sportlichkeit mit Mehrwert

### Wir verstehen uns seit der Clubgründung 1957 als „Private Members Club“.

Attraktivität für alle Altersklassen, für Jugend und Familie sowie Leistungsbereitschaft mit Fairness im Sport und Etikette werden gelebt. Der qualitative Anspruch eines Leading Golf Course wird von Besuchern und Turnierspielern in hohem Maße bestätigt. Zum Selbstverständnis gehört ein lebendiges, für alle Mitglieder attraktives Clubleben. Ergänzend zu den anspruchsvollen 18 Löchern lädt die Terrasse mit Blick über die Vierlande bis nach Geesthacht zum Verweilen ein. Das jüngst komplett runderneuerte beheizte Schwimmbad mit Badepavillon ist ein Hit für Jung und Alt. Die 2 Tennisplätze runden das Angebot ab. Auch im Winter gibt es keinen

Stillstand. Eisstockschießen, Indoor Golf-training sowie Bridge und Skat stehen im Vordergrund. Stillstand ist Rückschritt. Angesichts der Sättigungserscheinungen im Golfsport mit insgesamt sinkenden Mitgliedszahlen ist die Attraktivität Hittfelds für Interessenten und Neumitglieder ungebrochen. Dazu trägt neben dem breiten Angebot für alle Altersstufen, den umfangreichen Investitionen in Platz und Infrastruktur ganz wesentlich auch die mehrfach ausgezeichnete Kinder- und Jugendarbeit bei, mit beispielsweise dem Gewinn der Deutschen Schulmeisterschaft. Die Herren Clubmannschaft, besetzt mit Deutschen Jugendmeistern und Nationalspielern, ist mit einem Altersdurchschnitt von knapp 20 Jahren eine der

Jüngsten überhaupt und steht vor dem Aufstieg in die 1. Bundesliga.

Das Fazit eines anonymen Leading Testers vor wenigen Tagen lautet zusammengefasst (Zitat): „Wer nach Hamburg kommt – zum Golfen – der darf Hittfeld nicht verpassen... eigentlich schon eher ein ‚Muss‘. Phantastische Lage, unglaubliche Ruhe (keine Autobahn, keine Flugzeuge, nirgends Hochspannungsmasten...) da passt alles, was das Golferherz begehren kann. Auch auf den Spielbahnen, die extrem gut gepflegt werden... Bleibt zu hoffen, dass die bereits geplanten Verbesserungen auf der Range und am/im Clubhaus bald umgesetzt werden können. Denn dann, tja, dann möchte ich eigentlich nur noch da Mitglied werden.“ *DvL*



## Aldiana

Urlaub unter Freunden

jede Menge Sportmöglichkeiten, exzellente Küche und großartige Wellness-Oasen. Die Aldiana Genießer-Formel: „Jeder macht genau das, was er will“. Der Ideal-Urlaub also für nette Leute jeden Alters.

### Aldiana Alcáidesa

Der graue Fels von Gibraltar strahlt weiß im Sonnenlicht, am Horizont lacht Marokko übers Meer. Ein weißer Teppich davor – das sind die kilometerlangen Sandstrände hier. Über kleine Terrassen und Plateaus stuft sich dieser Pueblo sanft über den Hang. Dazwischen verwinkelte, schattige Gassen. Aldiana Alcáidesa ist eine spanische Schönheit, Perle an der Costa del Sol. Spanische Treppen winden sich in Terracotta durch die Gärten. Pools und Gebäude ergeben zusammen eine harmonische Landschaftskomposition vor dem ganz großen Hintergrund, dem Meer. Die feine Aldiana Küche werden Sie besonders genießen. Aldiana Köche sind wahre Meister ihres Fachs. Diese Gourmeteller und Desserts sind der tägliche Hit. Viele der schönsten Golfplätze Spaniens liegen ganz in der Nähe des Clubs, alle direkt am Meer: Nur 2.000 Meter entfernt, das edle Grün des Alcáidesa Links und das des Heathland Golf Course. Jeweils 18 Loch Genuss pur!

Aldiana ist Cluburlaub der Premium Art. All Inclusive gilt in den Anlagen am Meer, Halbpension PLUS in den Bergen. Perfekte Golfbedingungen und

Die **Golftrophy der Hamburger Volksbank** ist seit vielen Jahren ein begehrter Termin im Aldiana Eventkalender! Professionelle Rundum-Betreuung, bester Service, ausgewählte Golfplätze und die besondere Atmosphäre sind für jeden Golfer ein unvergessliches Erlebnis.

### 14. Hamburger Volksbank Trophy im Aldiana Alcáidesa:

Termin: 03.–10. November 2013

inklusive Flug ab Hamburg, Rail & Fly, Transfer zum Club und zurück, hochwertige All-Inclusive Verpflegung

**Golfpaket:** 1 x San Roque New, 1 x La Cañada, 1 x Alcáidesa Links,

1 x Heathland, sämtliche Transfers, Token, Startgeschenk, Siegerehrung mit Gutscheine-Preisen

**Preis pro Pers. im Doppelzimmer** EUR 1336,-

Preis pro Pers. im Einzelzimmer EUR 1378,-

Aufpreis Meerblick EUR 30,-

Nähere Informationen erhalten Sie telefonisch in unserem Reisecenter:

040/30910421 oder unter [www.hamburger-volksbank.de](http://www.hamburger-volksbank.de) in der Rubrik Reisen

**Hamburger Volksbank**  
Man kennt sich.



Frederik Keller und Alexander Knies mit Golfnachwuchs

## Quo vadis, Ahrensburg?

Der GCHA erhebt den Anspruch, ein sportlicher Club mit gesellschaftlicher Ausstrahlung zu sein und seine Platzanlage so zu gestalten und zu pflegen, dass Leistungssport und Breitensport nebeneinander existieren.

Eine breite Jugendarbeit mit Angeboten wie Schulgolf, kostenloser Unterricht, Ferienangebote und Schnupperkurse mit der Zielvorgabe „fordern und fördern“ soll sowohl dem Breitensport dienen als auch leistungsfördernde Anreize mit dem Ziel „Mannschaften“ geben. Jugendliche können allein Mitglied werden, aber auch mit ihren Eltern in der Familie ihrer Freizeitbeschäftigung Golf nachgehen. Ein wichtiges Markenzeichen des GCHA ist die attraktiv gestaltete Platzanlage mit vielen sportlichen Anforderungen. Der Platz befindet sich im Einklang mit der Natur und hat daher zu Recht das Zertifikat Gold im Ranking Golf und Natur erhalten. Beim Leistungs- und Jugendsport wird bei den Einzelspielern und den Mannschaften auf höchstmögliches Engagement gesetzt. Nach Einführung des Ligasystems gilt dies insbesondere für die Damenmannschaft in der zweiten Bundesliga, aber auch die Herrenmannschaft zeigt sich hoch motiviert in der Regionalliga Nord. Der Club nimmt die Einsatzbereitschaft aller Mannschaften im zeitlichen Umfang positiv auf und fördert die sportlichen Aktivitäten finanziell und sportlich durch die Freistellung der drei Golflehrer. Ziel ist eine entscheidende Leistungssteigerung im fairen Wettkampf mit den Mitbewerbern.

Jürgen Wahl



## Gut Immenbeck

Ich bin stolz, Mitglied in Immenbeck zu sein. Ich liebe Tradition und Verlässlichkeit, Freude am gemeinsamen Sport, an Gemütlichkeit und am gemeinsamen Feiern – all das konnte ich vor 25 Jahren bei uns finden, und so ist es noch heute.

Überdenken einige Clubs durch das ange-laufene Liga-System ihre Zielsetzung, bleibt bei uns die Freude am gemeinsamen Spiel mit Freunden und Kindern ein fester Bestandteil. Allein schon die Tatsache, dass wir 50 Jugendliche haben, die sich bei uns wohl fühlen, erklärt unsere gesamte Einstellung. Kommen unsere Kinder in die Jahre, wandern sie meistens ab, um als Erwachsene wiederzukehren. Und so schließt sich der Kreis. Ein Golfclub wäre kein Golfclub, wenn nicht auch das Spiel ernsthaft in Angriff genommen würde. So üben auch wir – mit oder ohne Lea Birch, mit oder ohne Erfolg – aber immer mit der Hoffnung, sich doch etwas zu verbessern, weil „großes Golf“ einfach mehr Spaß macht. Das Ringen um Anerkennung und Lorbeeren ist nicht unser Ziel. Die Freude aber, wenn eine/r von uns eine Matchplay-Serie gewonnen hat oder in der Endausscheidung steht, erfüllt dann alle Clubmitglieder gleichermaßen mit

Stolz. Genauso wird der Aufstieg oder Fall der Mannschaft in den Meisterschaften diskutiert, aber ebenso interessant ist natürlich das große Sommerfest. Unser Ziel sind nicht die olympischen Spiele, unser Ziel ist das Miteinander in Fairness und Freude am Sport in einem kleinen Club, in dem jeder jeden kennt und grüßt und die Spielvorgabe erst zweitrangig ist.

Barbara Mertens

## RedGolf: Ligasystem – Lob oder Kritik?

Zunächst mal herrschte sowohl bei der Damen- als auch bei der Herrenmannschaft einhellige Begeisterung über die Teilnahme am Ligasystem. Besonders, als die Herren ihren Heimvorteil ausnutzen konnten und ihr 1.Ligaspiel gewannen. Endlich nicht mehr nur ein WE in der ganzen Saison, an dem man sich mit anderen Mannschaften messen konnte, Heim- und Auswärtsspiele, spannend! Aber dann tauchten auch schon die ersten kritischen Fragen auf: Mannschaftsetat? Bewirtungskosten? Reisekosten? Wer deckt das?

So lange sich alles im näheren Umkreis bewegt, sicherlich machbar. Aber was wäre bei einem etwaigen Aufstieg, kommen dann auch noch Übernachtungskosten hinzu?

Viele Fragen und bisher noch keine Antworten, also überwiegt zunächst einmal die Freude an einem neuen Turniermodus!

Pit Lau

... alles für Golfer.  
[www.all4golf.de](http://www.all4golf.de)

## Walddörfer

Wir Walddörfer sind überzeugt: Wir haben einen der schönsten und umweltfreundlichsten Hamburger Golfplätze; den unübertrefflichen Blick von unserer Terrasse quer über die 6, die 7 und die 9 auf den Bredenbeker Teich; unser gepflegtes denkmalwürdiges Clubhaus von 1925 mit angebautem Schwimmbad; ein hochmodernes servicefreundliches zweistöckiges Caddiehaus – und seit 2012 ein mit elektronischer Technik gespicktes Leistungszentrum für alle Mitglieder und die Mannschaften, das sich vor niemandem verstecken muss. Wir sehen uns als Mitglied des kleinen Kreises der führenden Hamburger Golfclubs und wollen alle unsere Stärken planmäßig weiterentwickeln. Kein Wunder, dass es regelmäßig Mitglieder anderer Golfclubs zu uns nach Walddörfer zieht. Im Frühjahr allerdings, wenn sich der „alte Winter in raue Berge“

zurückzieht, bereiten uns, je später er das tut wie in diesem Jahr, die in 50 Jahren verdichteten Grüns auf dem schweren Stormarner Boden unserer Endmoräne Probleme. Mit einem umfassenden Konzept



des Neuaufbaus aller und der Vergrößerung einiger Grüns werden wir damit aufräumen. Das Konzept sieht darüber hinaus einige strategische Veränderungen vor, so z.B. die Verlegung der 10 und hie und da ein

zusätzliches Wasser. Die Attraktivität unseres Platzes wird dadurch noch weiter zunehmen. Gleichzeitig verstärken wir systematisch unsere Jugendarbeit und wollen vorrangig mit eigenem Nachwuchs

an sportliche Erfolge vergangener Jahre anknüpfen. Walddörfer versteht sich als geselliger „Wohlfühl-Club“ für seine Mitglieder und deren Gäste, nicht aber als reiner Gesellschaftsclub. Sportliche

Ziele und Spitzengolfer als Vorbilder für unsere Jugend sind unverzichtbar, soll ein Golfclub nicht langsam austrocknen. Im Wandel der Golfzene durch Anlagenbetreiber und die Kommerzialisierung im Amateur-Spitzengolf – sogar durch den einen oder anderen gemeinnützigen Golfclub – sehen wir kein Ziel für uns Walddörfer. Unsere Mitglieder haben mit Recht Ansprüche an die Qualität ihres Clubs, aber sie verstehen sich nicht als bloße Kunden, sondern sie tragen den Club, den Vorstand und entscheiden über seine Richtung. Wir öffnen die „Walddörfer-Kultur“ für die junge Generation und gehen insoweit mit der Zeit. Aber bewusst halten wir zugleich unsere traditionellen Werte hoch: Fairness, Sportlichkeit, Höflichkeit, Anstand. Das wird so bleiben, und wir sehen diesen Kurs als Garanten unseres Erfolges.

*Henning Voscherau*

## Wentorf-Reinbek

Der Wentorf-Reinbeker Golf Club definiert sich schon seit vielen Jahren als „sportlich ausgerichteter Familien-Club“. Dieser Ausdruck sagt im Grunde alles. Der Sport steht selbstverständlich an erster Stelle. Dabei geht es nicht allein um die sportliche Höchstleistung, sondern genauso um die sportliche Einstellung oder Haltung, unabhängig von der Spielstärke.

Wir unterstützen deshalb auch das neu eingeführte Ligasystem. Angesichts bescheidener finanzieller Mittel werden wir es auf lange Sicht aber schwer haben, im Leistungsniveau mitzuhalten. Das familiäre Element unserer Clubidee manifestiert sich an niedrig gehaltener Mitgliederzahl und ebenfalls bewusst niedrig gehaltener Zahl von Firmenwettspielen, Charity-Veranstaltungen und so weiter. Der Club gehört den Mitgliedern und Familien, die jederzeit freie Spielmöglichkeit beanspruchen können. Sie sollen den Club als ihr Zuhause betrachten und sich als WRGC-Familie fühlen! Dieses Ziel wird beharrlich weiter verfolgt.

*H. Lau-Siemssen*

Größtes Fitting & Performance Center in Norddeutschland

Mo. - So. 10.<sup>00</sup> - 18.<sup>00</sup> Uhr  
(auch Feiertags)

Tel.: 04193 - 75 31 750  
info@FPC-GutKaden.de  
www.FPC-GutKaden.de

(Termine nur nach Absprache)

## GolfRange

Stadtnahe Golfanlagen. Erstklassige Spiel- und Trainingsbedingungen. Und das zu günstigen Preisen.

So einfach lässt sich das GolfRange Konzept erklären. Ob unerfahren oder trainiert, Freizeit- oder Profispieler: Auf unseren deutschlandweit 9 Golfanlagen leben Golfer aller Couleur ihre gemeinsame Leidenschaft aus. Und das in ungezwungener Atmosphäre, ganz ohne Zutrittsbarrieren oder Verpflichtungen. Vom Citykern aus ist man in weniger als 30 Minuten bei der GolfRange in Oststeinbek vor Ort. Unsere PGA Golfkurse, die sehr großzügig gestalteten Trainingsbereiche sowie unser hochwertiger 9-Löcher Platz sind sowohl für Golfer jeden Alters als auch für Golfeinsteiger bestens geeignet. Weitere Informationen zur GolfRange sind unter [www.golfrange.de](http://www.golfrange.de) zu finden.

IC



Golf in ...



...Hamburg-Oststeinbek

## Flottbek

Es liegt in der Flottbek-DNA, die Jugend auf breiter Basis aufzunehmen und zu fördern und unsere drei Sparten Tennis, Hockey und Golf leistungsorientiert zu betreiben. Doch während wir im Hockey und Tennis die kritische Masse problemlos erreichen und sehr erfolgreiche Mannschaften in allen Alters- und Leistungsstufen aufstellen, ist die Lage im Golf schwieriger. Unsere Golfabteilung und unser Platz sind klein. Man kann zwar jederzeit und ohne Warten eine Runde gehen, doch der Platz zum Trainieren ist begrenzt. Die alten Golfanlagen wurden oft ohne Driving Range gebaut, und dies mitten in Othmarschen nachzuholen ist kein leichtes Unterfangen. Auch aus diesem Grund ist die Anzahl der Jugendlichen heute nicht sehr

hoch. Doch das wollen wir ändern: Das Angebot erweiterter Trainingsmöglichkeiten ist genauso ein Thema wie mögliche Kooperationen mit den Schulen in der Umgebung. So wollen wir unseren Ansprüchen sowohl am Breiten- als auch Leistungssport nachhaltig gerecht werden.

Für den Einzelnen ist es schwer, Zeitprobleme zwischen Sport, Schule, Beruf und Familie zu lösen. Ist es verwunderlich, wenn unsere Balltalentiertesten dann lieber in der 1. Herren Hockey Bundesliga spielen wollen als Golf in der Verbandsliga? Um uns spartenübergreifend voranzubringen und unsere Attraktivität für jugendliche Sportler in Hamburgs Westen zu steigern, hat Flottbek Michael Behrmann als Sportkoordinator rekrutiert.

So ergibt sich das Bild, welches wir in Flottbek verfolgen: Wir sind ein Familiensportclub mit breiter Jugendförderung. Wir investieren nachhaltig in den Leistungssport. Wir bieten Vielseitigkeit: drei Sportarten aus einer Hand. Fast alle unserer Mitglieder üben im Laufe ihres Lebens mehrere Sportarten aus. Bei uns ist es normal, wenn drei Generationen einer Familie aktiv sind, und zwar weiblich und männlich! Diese Zusammengehörigkeit macht Flottbek aus.

Ein weiterer Aspekt ist unsere DNA: Wir sind mitten in der Stadt und erfreuen uns regen gesellschaftlichen Lebens für Alt und Jung. Viele Mitglieder sehen den Platz, das Clubhaus, vor allem die Sonnenterrasse als Verlängerung des Wohnzimmers oder Gartens an.

Träumen ist erlaubt, aber dass Flottbek im Golf Bundesligamannschaften aufstellen wird, erscheint heute unrealistisch. Talente zu finden und zu fördern, ihnen ein sportliches Zuhause zu bieten, das sind unsere Ziele. Wir wollen im Rahmen des neuen Ligasystems in allen Mannschaften (Damen, Herren und Jugend) aktiv und erfolgreich sein. Und durch die genannten Maßnahmen werden wir uns mittelfristig steigern. Wenn dann die größten Talente manchmal zu den „wirklich großen Kaderschmieden“ wechseln, dann sehen wir das mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Zum Glück kommen sie oft auch zurück: Sportsgeist, drei Sparten, die Gemeinschaft und Lage in der Nachbarschaft sind nachhaltig starke Argumente. CG

# Hoisdorf: Wollen wollen wir, aber können können wir nicht alles



Hoisdorfer Clubterrasse „Natur pur“

Der GC Hoisdorf bietet ein breites Spektrum an Angeboten. Vorrangig jedoch sind wir ein auf Breitensport ausgerichteter Familien-Golfclub. Neben der aktiven Jugendarbeit legen wir großen Wert auf ein lockeres und vielfältiges Clubleben. Für junge Familien mit kleinen Kindern steht ein Spielzimmer zur Verfügung. Wenn aber tolles Wetter ist, dann toben die Kleinen draußen; da unser Club abseits jeglicher Verkehrsstraßen liegt, ist es für den Nachwuchs auch ungefährlich, sich außerhalb des Clubgebäudes zu bewegen. Der Slogan von Hoisdorf „Natur pur“ trifft auf unseren Club 100 %ig zu. In Hoisdorf spielt man seine Runde ohne von Flugzeugen, Autos oder anderen lärmenden Dingen gestört zu werden. Laut geht es in Hoisdorf

aber zu, wenn gefeiert wird. Ob es das Oktoberfest ist oder die karibischen Nächte, dann kocht die Stimmung. In diesem Jahr nimmt unser Club zum ersten Mal an einem Drachenbootrennen – zugunsten krebskranker Kinder – auf dem Lütjensee teil. Unsere Mannschaften schlagen sich in ihren Ligen prächtig, wobei unsere Senioren gerade den Aufstieg in die Klasse A geschafft haben. Auch unsere Damen- und Herrenmannschaften überzeugen mit guten Resultaten. Schauen wir mal, wie sich das neue Spielsystem auswirkt. Ob nun sportlicher Wettstreit oder tolle Feste, rund werden solche Veranstaltungen erst, wenn auch der Gastronom seinen Part dazu beiträgt. Seit 2012 führt Axel Hagedorn mit seiner Crew unser Restaurant und das zur vollsten Zufriedenheit aller Gäste. Auf die Überschrift bezogen ich merke an: „Wir können nicht alles, aber wir machen fast alles (möglich).“  
*Peter Schüler*

Anzeige



## Willkommen...

...auf dem ehemaligen landwirtschaftlichen Herrensitz mit Gutsanlage und barockem Garten aus dem 18. Jahrhundert – unserem heutigen „Golfpark Gut Düneburg“

### Golfen im Emsland...

Grundlage dieser idyllischen Golfanlage ist das von vielfältigen Naturräumen gekennzeichnete „Gut Düneburg“. Die Vorzüge dieser gewachsenen Landschaft wurden mit ökologischen Anforderungen verbunden und daraus eine faire, naturverbundene Golfplatz-Architektur geschaffen. Herzstück ist der 18 Loch Turnier-Golfplatz – ein eigenwilliger Premium-Golfplatz, dessen Spielbahnen durch die abwechslungsreiche Landschaft führen und Ihnen mit Loch 18 einen unvergesslichen Abschluss bieten.

### Der Golfpark

Der „Golfpark Gut Düneburg“ erfreut sich seit seiner Eröffnung im Jahre 1996 einer stetig wachsenden Beliebtheit. Die reizvolle Umgebung mit Heide, Moor und Landflächen, sowie ein 300ha großes

parkähnliches Areal bietet ideale Voraussetzungen für eine harmonische und natürliche Integration einer Golfanlage.

Eine Golfanlage, die von dem kanadischen Golf-Architekt David John Krause nach USGA Standard gestaltet wurde.

### Die Anlage

Die Düneburger Grüns liegen nur knapp 20 Kilometer von der niederländischen Grenze entfernt, und bieten ausgezeichnete Trainingsmöglichkeiten (große Range, öffentlicher 4-Loch-Kurzplatz) und die mit viel Lob bedachten 18 Championship-Löcher.

Die Einfahrt zum Golfpark Gut Düneburg ist dabei ebenso repräsentativ wie die Löcher 10 (Par 4, 369 m) und 12 (Par 4, 316 m). Auf jeden Fall gehören die Bahnen 10 bis 17, die man sich auch gut in North Carolina vorstellen könnte, zu den Besten in



Deutschland. Überhaupt sind die Back Nine des jungen Platzes ein wahrer Golfgenuss. Die Bahn 18 (Par 4, 323 m) ist dagegen ein Thema für sich. Ein 210 Meter-Draw vom Tee ins Dogleg muss her, um eine realistische Chance zu haben, ein 15 Höhenmeter tiefer gelegenes Inselgrün zu treffen. Der renommierte Golfplatzarchitekt David J. Krause hat zu Beginn seiner Arbeiten die Flugsanddünen als perfekten Untergrund für einen Golfplatz vorgefunden. Zudem standen auf den Dünen dichte Nadelbaumwälder, auch Reinkings Busch genannt, die heute den Rahmen für wunderschöne, sportlich anspruchsvolle Spielbahnen geben.

**Golfpark Gut Düneburg**, Düneburg 1, 49733 Haren (Ems), [golf@gut-dueneburg.de](mailto:golf@gut-dueneburg.de), [www.gut-dueneburg.de](http://www.gut-dueneburg.de)

## CLUBTEIL

### Holm: optimale Balance für die Zukunft

Das vom ersten Vorsitzenden Manfred Lipsky in den letzten Jahren ausgegebene Ziel einer möglichst optimalen Symbiose zwischen Jung und Alt, zwischen Leistungs- und Breitensport, ist der Anspruch, an dem sich unser Vorstand und unsere Mitglieder permanent messen lassen. In den unterschiedlichen Peer Groups des Holmer Golfclubs sind es immer wieder einige herausragende Vertreter, die besondere Leistungen bringen und so Stimmung und Motivation hochhalten:

So schafft es Ehrenmitglied Martina Bühring seit Jahren, die bridge-spielenden Mitglieder zu einer homogenen Einheit zusammenschwören, die auch bei monatelanger Schneedecke das Clubhaus



#### Anzeige

### Platzumbau

Um den Golfplatz für Mitglieder und Gäste noch attraktiver und interessanter zu machen, wurde im letzten Herbst auf der Golfanlage in Buxtehude damit begonnen, zwei Bahnen umzugestalten. Das Loch 14, ein Par 4 mit Dogleg, das vom Abschlag aus „blind“ zu spielen war, wurde zu einem Par 3 verkürzt. Von den neuen Abschlägen aus spielt man nun von einer Anhöhe auf ein im Tal 12 Meter tiefer gelegenes Grün, das links und rechts von zwei Bunkern verteidigt wird. Vom Herrenabschlag aus beträgt die Länge 126 m, die Damen haben 114 m zu überwinden.

Die Bahn 15, ein langes Par 3, wurde verlängert und zu einem Par 4 mit einem kleinen Dogleg umgebaut. Die neue Bahn geht leicht bergauf und ist rechts und links von altem Baumbestand eingefasst. Die relativ enge Landezone und die mächtigen Bäume entlang der Spielbahn gestalten den ersten Abschlag auch für routinierte Spieler zu einer Herausforderung. Vom Damenabschlag aus ist die Bahn 308 m, vom Herrenabschlag 345 m lang. Die neuen Bahnen werden im Rahmen des diesjährigen Buxtehuder Sommerfestes am 13. Juli mit einem Chapman-Vierer eingeweiht, zu dem auch Gäste willkommen sind. Gleichzeitig mit der Eröffnung der neuen Bahnen wird auch die Bahnenfolge umgestellt, so dass sich die Laufwege auf der vollen Runde erheblich verkürzen.

Mitglieder des Hamburger Golfverbandes erhalten bis zum 31.8.2013 einen Rabatt von 25% auf das reguläre Greenfee, um den „neuen“ Platz kennenzulernen.

### Neueröffnung im Golf-Club Buxtehude



**Am 13. Juli eröffnet der Golf-Club Buxtehude zwei neue Golfbahnen. Greenfeespieler erhalten bis zum 31. August 25% Kennenlernrabatt.**

Golf-Club Buxtehude  
Zum Lehmfeld 1 | 21614 Buxtehude  
04161 - 81333  
post@gc-b.de | www.gc-b.de

mit Kuchenumsätzen und hochklassigem Bridgespiel erfreuen. Die Jugend strebt weiterhin unaufhaltsam nach vorn; jüngstes Beispiel Hannah Karg (13 Jahre), die bei den Damen in der Regionalliga mit einer Par-Runde die mit Abstand beste Performance hinlegte! Aber auch die betagteren Sportler wissen zu überzeugen: Der „alte Schwede“ Jan Liljeberg erlebt gerade seinen zweiten Golf-Frühling; er hat inzwischen Hcp. 4,0 erreicht – und das bei erst 35 vorgabenwirksamen Turnieren in 2013. Eberhard Nieke organisiert die Senioren in gewohnt perfekter Manier: Von Florida-Scramble über Loch-Wettkampf bis hin zu Vergleichskämpfen mit anderen Clubs wird alles geboten, die Teilnahmebereitschaft und der Spaßfaktor sind unverändert hoch. Nicht zu vergessen die sicherlich größte Fraktion: die Freizeitgolfer. Auch hier gibt es gute Nachrichten zu vermelden: Lisbet und Marc Johannsen haben nach kurzer Verlobungszeit das Jawort mit einem rauschenden Fest im Clubhaus besiegelt.

Es ist insgesamt sicher nicht immer leicht, alle unter einen Hut zu bringen, aber die vorgegebene Richtung steht, und die Gesamtentwicklung ist überaus positiv. Ein hervorragender Platz, gepaart mit einem wunderschönen Clubhaus, wo man gern Golf oder auch Bridge spielt oder wie Longhitter und Platzbeauftragter Dr. Harald Thomsen auch einfach mal nur entspannt auf der Terrasse sitzt mit Blick auf die wunderschönen Schluslöcher – „auch andere treffen bisweilen den Teich – nicht immer nur ich...“.

*Stefan Löwe*



## Falkenstein

Der Hamburger Golf-Club ist ein Familienclub mit langer Tradition. Unsere Mitglieder sollen sich in jedem Augenblick wohl und geborgen fühlen. Dabei spielen Alter oder Handicap keine Rolle, denn jeder – von Klein bis Groß oder von Jung bis Alt – ist in Falkenstein herzlich willkommen. Höchste Qualität hat dabei Priorität, sei es unser von der Charakteristik her einzigartige Golfplatz, das historische Clubhaus oder der besondere Service für unsere Mitglieder und Gäste. Mit Freude blicken wir auf unser lebendiges und geselliges Clubleben. Und in einem solch emotionalen Umfeld des Mannschaftssports entstehen nicht selten Freundschaften fürs Leben.

Selbstverständlich wird vor allem auch Golf gespielt. Dazu gehört, dass den Mitgliedern vielfältige Angebote des Golfs wie vorgabewirksame Runden oder gesellschaftliche Vierer mit anschließendem Rahmenprogramm angeboten werden. Was den Club aber seit seiner Gründung im Jahr 1906 besonders auszeichnet, ist seine Leistungssportkultur. Die Mitglieder des Hamburger Golf-Clubs haben viele nationale und internationale Meisterschaften gewonnen, was die hervorragende Nachwuchsarbeit unterstreicht. Schon früh erkannte der Club, wie wichtig es ist, den Leistungssportgedanken zu leben und umzusetzen. Dies geschah mit bislang unerreichtem Erfolg: kein anderer Club in Deutschland kann bisher derartige Erfolge aufweisen (allein 19-mal Deutscher Mannschaftsmeister sowie 4-maliger Gewinner des Europapokals der Landesmeister). Auch heute noch stehen für die Mitglieder des HGC immer der Sport und die sportliche Leistung im Vordergrund.

Alle Mannschaften des Clubs sind 2013 in der 1. Bundesliga vertreten. Die Deutsche Golf Liga ist für Falkenstein nur ein neues Wettspielsystem mit einem erhöhten Leistungsanreiz. Die Jugend des Clubs ist von den leistungssportlichen Ambitionen des Clubs motiviert und setzt sich engagiert dafür ein. Mit unserer ausgeprägten Jugendarbeit ermöglichen wir vielen Jugendlichen, unabhängig von ihren sozialen Möglichkeiten, den Einstieg in diese faszinierende Sportart – und das unter optimalen Trainingsbedingungen. Dabei führen wir junge Talente gezielt an den Golfsport heran und vermitteln ihnen neben der Golfausbildung essentielle Werte wie Fairness, Verlässlichkeit und Disziplin. Denn die Jugend ist unsere Zukunft – auch im Golfsport.

Aber Falkenstein ist mehr als ein Sport-Club. Für viele Mitglieder ist die Gemeinschaft eine zweite Heimat. Wir sind stets auf der Suche nach innovativen Wegen zu dem Ziel, ein Aushängeschild unserer Sportart zu bleiben und uns qualitativ immer weiterzuentwickeln.

*Berthold Apel*



## St. Dionys: Förderkreis für die Jugend

In St. Dionys wird die Jugendarbeit ganz großgeschrieben. Um noch mehr für unsere Junggolfer tun zu können, wurde im letzten Jahr eigens ein Förderkreis gegründet. Zu dessen Aufgaben gehören eine Verbesserung des Jugendtrainings und verstärkt auch die Einzelförderung. Besonders für unseren Headpro Robert Maack und unsere neu ins Team gekommene Proette Carolin Löhr ist die Jugendarbeit eine Herzensangelegenheit. Im Juni wurde erstmals ein Förderturnier veranstaltet, das

einen regen Zulauf hatte. Viele Clubmitglieder gewannen so einen besseren Einblick in die Arbeit des Kreises, und so mancher Euro kam für die Jugendarbeit zusammen. Auch in diesem Jahr wird es in St. Dionys wieder ein Golfcamp geben. Vom 1. bis 5. Juli werden Kinder und Jugendliche hier Spiel und Spaß auf und neben dem Golfplatz haben. Wir wünschen uns eine rege Beteiligung und natürlich schönes Wetter.

gas

## Beste Qualität ein Leben lang!

Erleben Sie die Welt von JuCad – exklusive Golfcaddys und praktisches Golfzubehör für anspruchsvolle Golfer.



# JuCad®

Das Original

www.jucad.de

Auch im Golf House  
erhältlich!

JUTECH Biegesysteme GmbH  
D-65549 Limburg, Tel: +49 6431 - 93490

## An der Pinnau: Spaß am sportlichen Golfen

Nach diesem Motto gestalten wir seit Jahren unser Angebot an die Mitglieder – jetzige und neue - sowie unsere Gäste.

Unsere Golfanlage bietet sportliches Golfen auf 27 anspruchsvollen und attraktiven Spielbahnen mit den alten 18 Löchern in einer parkähnlichen Gestaltung und den neuen 9 Löchern im Design eines offenen Links Course. Ständige Investitionen in allen Bereichen der Golfanlage gewährleisten die stetige Verbesserung und Weiterentwicklung der gesamten Anlage mit dem Golfplatz als Herzstück und dem attraktiven Clubhaus, dem ausgebauten Parkplatz sowie der neu gestalteten Driving Range und der zeitgemä-



### Anzeige

## Perfekter Auftakt

Mit dem Eröffnungsturnier im GC Gross Kienitz bei Berlin startete im April die **3. Van der Valk Deutschland Trophy**. Schirmherr ist der international renommierte Künstler Herman van Veen mit seiner gleichnamigen Stiftung. Zu Beginn der Turnierserie setzten sich dabei Oliver Händler (VcG) sowie vom GC Gross Kienitz Stephan Verch sowie Susanne Willhöft durch. 1. Brutto-Sieger wurde Georg Hartmann, ebenfalls vom GC Gross Kienitz. Die Sieger freuten sich über die Preise sowie über die Teilnahmerechtigung am Finale. Gespielt wird in Serrahn (Mecklenburgische Seenplatte), Schloss Meisdorf (Harz), Groß Kienitz (bei Berlin), Bad Salzdetfurth (bei Hannover), Osnabrück-Dütetal sowie Elfrather Mühle (Niederrhein). Das Finale findet am 12. Oktober in Meisdorf statt. Die Turnierausschreibung und Infos unter [www.vandervalk-golf.de](http://www.vandervalk-golf.de) oder bei den beteiligten Golfclubs. Die weiteren Turniere: 13.07. GC Schloß Meisdorf, 27.07. GC Gross Kienitz, 03.08. GC Bad Salzdetfurth, 17.08. GC Schloß Meisdorf, 31.08. GC Serrahn. Das Startgeld (Qualifikationsturniere) 30,- □ für Mitglieder der austragenden Clubs 50,- □ Nichtmitglieder. Die Übernachtungsangebote (bei Qualifikationsturnieren): in den Van der Valk Hotels 1 Ü./DZ/F, Abendessen & Turnierteilnahme □ 109,- p.P. / 2 Ü./DZ/F, Abendessen & Turnierteilnahme sowie freies Greenfee am 2. Tag □ 159,- p.P. Das Finale findet am 12.10. auf Schloß Meisdorf statt.

Ben Trainingsanlagen. Wir legen großen Wert auf freundliche, offene, kommunikative Umgangsformen ohne jeden Anspruch aufs Elitäre und Exklusive – für jeden, der Spaß am Golfen haben möchte. Dies spiegelt sich unter anderem in einer großen Anzahl von Spaß-Turnieren wider, bei denen Geselligkeit und ein wenig Ausgelassenheit wichtiger als das strikte Befolgen der so ernsthaften Golfregeln sind.

Mit unserer Pinnau Junior Academy haben wir bereits vor einigen Jahren eine Struktur zur systematischen Förderung von Schülern und Jugendlichen geschaffen. Viele Golfschulen für Jugendliche werden ausschließlich aus der Sicht Erwachsener entwickelt. Kinder lieben es zu singen, zu tanzen, zu springen und Spiele zu spielen. Man muss lernen, wie ein Kind zu denken – das ist unsere Philosophie. Neben David Britten als verantwortlichem Coach und Franca Fehlauer als Jugend-Koordinatorin kümmern sich ca. zehn ausgebildete Trainer um die Entwicklung des Nachwuchses.

Der Kernpunkt unserer Strukturen ist, Schüler und Jugendliche zunächst über Spaß am Spiel an den Golfsport heranzuführen – dafür wurde ein besonderer 9-Löcher Übungsplatz geschaffen – und dann ihre sportliche Fähigkeiten und Veranlagungen unter professioneller Leitung so weiter zu fördern, dass sich sportlicher Ehrgeiz, Spaß am Wettbewerb sowie Motivation zu Training und Wettbewerb entwickeln.

Diese Förderung der Nachwuchsarbeit soll zwei Zielen dienen. Zunächst soll die Grundlage für den sportlichen Nachwuchs geschaffen werden – auch wir wollen an den neuen sportlichen Strukturen und dem Ligasystem des DGV erfolgreich teilnehmen. „Wir haben noch nicht genug Jugendliche ausgebildet. Erst in den nächsten Jahren greift unser Konzept. Dann sollen jedes Jahr 10 bis 20 Kinder gut genug für die Mannschaften sein“, sagt David Britten. Nur auf den Leistungssport ausgerichtete Nachwuchsarbeit ist aber nicht Bestandteil unserer Zielsetzung.

Das zweite für uns sehr wesentliche Ziel unserer Nachwuchsarbeit bezieht sich darauf, den Golfsport für Familien mit Kindern noch attraktiver zu gestalten und damit einem noch größeren Kreis von Interessierten ein attraktives Angebot zu Spaß am sportlichen Golfen zu machen.

*Klaus W. Ziegenbein*

## Treudelberg

Die Erfahrung vom ersten Durchgang des Liga Systems ist erst einige Wochen alt. Konkrete Erkenntnisse lassen daher noch auf sich warten. Eines ist aber heute schon sicher: Auf unseren Club kommen noch höhere Kosten zu und auf die Verantwortlichen wesentlich mehr Arbeit. Die wenigsten Mitglieder eines Clubs interessieren sich für die Turnierserie, festzustellen an den Zuschauerzahlen bei den Wettkämpfen. Bisher fuhr man 1 x jährlich zum Wettkampf. Nun geht es um fünf Wettkämpfe, d.h. es ist ein Vielfaches an Zeit für eine solche Veranstaltung zu investieren. Für den einfachen Golfspieler im Club nicht zumutbar. Auch werden die Clubs alleingelassen. Zu den AK-

Turnieren müssen die Clubs eigene Spielleitungen berufen und obendrein für einen Schiedsrichter sorgen = Mehraufwand. Die Jugendlichen müssen vier Mal reisen, d.h. sie müssen zu den Turnieren gefahren werden. Nicht jeder Club verfügt über einen eigenen Mannschaftsbus. Ich warte nur auf den Zeitpunkt, an dem die Eltern sich diesem Stress verweigern. Das Spielgeschehen interessiert wenig. Selbst bei einem AK 12-Turnier auf unserem Platz mit mehreren Spielern, deren Hcp zwischen 52 und 54 angesiedelt ist, fanden wir keine Eltern von anderen Clubs, die helfen wollten. Die Verantwortlichen vom DGV haben zwar tolle Ideen und erarbeiten immer wieder neue Vorschläge und Möglichkeiten. Ob die Mannschaften der Clubs dadurch weiterkommen, ist sehr fraglich. Bevor ein klares Urteil abgegeben werden kann, muss daher die Saison abgearbeitet werden.

*Wolf-Dieter Loff (Spielführer)*

## Golf für jedermann und Jugendarbeit in Buxtehude

„Golf für jedermann“ ist das Prinzip des Clubs. Jetzt, wo es zunehmend schwieriger wird, neue Mitglieder zu gewinnen, wurden neue Wege beschritten. Dazu gehören die Schnupperkurse, die an jedem Sonntag angeboten werden. Und die Volkshochschule gibt seit mehreren Jahren im Sommer einen „Golfkurs für Einsteiger“. Besonders wichtig ist dem Club die Kooperation mit dem größten lokalen Sportverein (BSV), der eine eigene

Golfabteilung gegründet hat. Diese Zusammenarbeit ist außerordentlich fruchtbar, sie ist ein Beleg dafür, dass in Buxtehude Golf bereits Breitensport ist. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Jugendarbeit; 91 Kinder und Jugendliche zwischen sechs und 27 Jahren werden einmal pro Woche trainiert. Mit 48 Kindern ist die Gruppe der bis zu 12 Jahre alten Kinder besonders stark. Seit diesem Jahr hat Dunja Hauschild – Jugendwartin des

GCB – eine sehr beliebte eigene Kinder-/Jugendturnierserie initiiert mit Wettspielen für die jüngsten über 6 und für die älteren über 9 Löcher. Der Leistungsgedanke kommt bei alledem trotzdem nicht zu kurz: Die Damenmannschaft und die Mannschaft der Herren und Jungsenioren spielen erfolgreich in der Deutschen Golfliga, die Senioren haben in der Klasse A der Hamburger Mannschaftsmeisterschaften den Klassenerhalt erkämpft. *nue*

Anzeige

### European Senior Tour in Mecklenburg-Vorpommern - Klangvolle Namen zu Gast bei WINSTONgolf

Unter dem neuen Namen WINSTONgolf Senior Open wird das Profi-Golfturnier der European Senior Tour an gleicher Stelle wie 2012 auf der Anlage von WINSTONgolf in Vorbeck bei Schwerin ausgetragen. Die WINSTONgolf Senior Open 2013 finden vom 6. bis 8. September statt. Nach der erfolgreichen Premiere mit dem Sieg des Australiers Terry Price, erwarten die Organisatoren auch für die zweite Austragung ein hervorragendes Teilnehmerfeld. Dazu Jenny Elshout, Direktorin WINSTONgolf: „Wir haben von allen Spielern positive Kommentare, viel

Lob erhalten und werden den Besuchern auch in diesem Jahr ein hochklassiger Spielerfeld präsentieren können.“

Derzeit wird das Feld der Teilnehmer von Titelverteidiger Terry Price angeführt, der bereits im Vorjahr spontan seine erneute Teilnahme zugesagt hatte. Daneben werden aber auch Marc Farry (Frankreich/2012 Platz 2), Bill Longmuir (England/4.), Andrew Sherborne und Gary Wolstenholme (beide England/5.) an den Abschlag gehen. Dazu erstmals in Mecklenburg-Vorpommern Sam Torrance (Schottland), eben-

### WINSTONgolf senior open



Marc Farry, 2012

Terry Price, 2012

so ehemaliger Kapitän des Ryder Cup Teams Europa wie Mark James (England), der auch mit von der Partie sein wird.

Der Vorverkauf für die WINSTONgolf Senior Open 2013 hat bereits begonnen. Erhältlich sind Ein-Tages-Tickets sowie Drei-Tages-Tickets, mit denen Besucher während des gesamten Turnierzeitraums die Veranstaltung erleben.

Die Tickets sind online zum Vorzugspreis von 7.50 Euro für Erwachsene und 5.00 Euro für Jugendliche (Tagestickets) bzw. für 18.00 und 12.00 Euro für das Drei-Tages-Ticket erhältlich. Nähere Informationen und das Bestellformular sind online unter <http://www.winstongolf-senior-open.com/de/tickets/tickets/> verfügbar.



## Kurzfristiger Erfolg auf Kosten der Gesundheit? Alte Golfweisheiten modern verpackt!

Immer mal wieder tauchen neue Theorien zum Golfschwung auf, die den Lernweg radikal abkürzen oder eine Vielzahl von Fehlern „auf einen Schlag“ beseitigen sollen. Derzeit scheint es en vogue, die Gewichtsverlagerung beim vollen Schwung neu anzugehen. Indem man sie eliminiert.

Völlig neu ist dieser Ansatz aber nicht. Eine altbewährte Methode, z. B. den populären



Ansprechposition beim „Punch“

Fehler „fett getroffen“ zu behandeln, geht so: „Legen Sie den Ball weiter an den hinteren Fuss, verlagern Sie Ihr Gewicht Richtung Ziel und lassen Sie es dort während Sie ausholen und durchschwingen!“. Als spezielle Schlagtechnik nennt man das einen Punch.

Er erzeugt einen flacheren, dadurch allerdings kürzeren Ballflug, der in bestimmten Spielsituationen (starker Gegenwind, unter Bäumen herauschlagen) sehr hilfreich ist und unbedingt zum Repertoire eines jeden Spielers gehören sollte.

Auch fällt es den meisten Golfern mit diesen

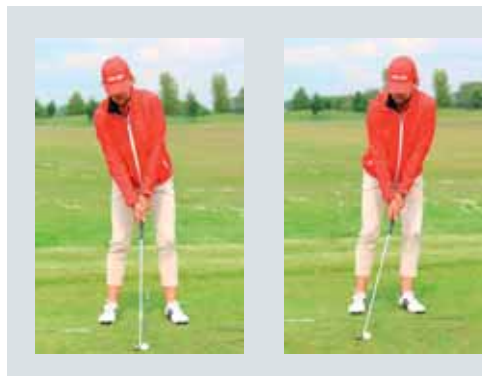
Änderungen leichter, einen guten Ballkontakt zu erzielen. Und wer liebt es nicht, dieses tolle Gefühl, den Ball „richtig satt“ getroffen zu haben?

Da liegt es nahe, diese Erfolgserlebnisse auch auf den regulären vollen Schwung zu übertragen. Dessen Zielsetzung ist jedoch maximale Weite. So gut wie alle Schlag- und Wurfsporarten (Tennisaufschlag, Baseballschwung etc.) weisen eine vom Ziel wegge-neigte Wirbelsäulenstellung auf und nutzen zur maximalen Kraftübertragung die aktive Gewichtsverlagerung. Auch der Golfschwung. Beim Ausholen ergibt sich die Verlagerung auf das „hintere“ Bein automatisch aus der Drehung von Hüfte und Oberkörper (unter Mitnahme der Arme und des Schlägers). In der Rotation zum Impact hin wandert das Gewicht fast vollständig mit auf das vordere Bein und sorgt so für den Extra Kick.

die Seitneigung beim vollen Schlag mit den Eisen vom Ausholen bis zum Impact beizubehalten. Beim Drive wird diese Neigung noch zusätzlich verstärkt, um den aufgeteeten Ball in einer Aufwärtsbewegung des Schlägerkopfes zu treffen. Das ermöglicht noch größere Weiten und ist bei allen Longhittern zu beobachten. Mit Methoden, die die Verlagerung unterdrücken, verschenkt man wertvolles Potential – und viele Meter.

Gesundheitlich bedenklich ist zudem die einseitige körperliche Belastung. Bei einer vollen Schwungsbewegung mit Gewicht auf dem „führenden“ Bein sind dessen Meniskus und die Kreuzbänder kontinuierlich unter starkem Stress. Im Impact, dem Moment der größten Kraftübertragung, wird er noch einmal drastisch erhöht.

Auch wird die erforderliche Drehung aus einer solchen Grundhaltung heraus bei mangelnder



Natürliche Neigung als Folge des Golfens

Flexibilität eher in eine Kippbewegung münden, bis hin zum „Reverse Pivot“. Hüfte und unterer Rücken werden dann stark beansprucht.

Eine bewusste Betonung der „vorderen“ Seite des

Das Verlagern geht jedoch insbesondere beim Ausholen kaum wahrnehmbar vonstatten und muss nicht forciert werden. Wichtig ist,

Körpers, allerdings mit entsprechender Neigung der Wirbelsäule zum Ziel und angepasster Ballposition (mehr zum „hinteren“ Fuß), empfehle ich außer beim Punchschlag vorrangig beim Chippen und Pitchen – Situationen also, in denen guter Ballkontakt wichtiger ist als die Schlagweite.

Überprüfen Sie mit Ihrem Pro die korrekte, vom Ziel weggeneigte Stellung der Wirbelsäule. Stellen Sie sich zunächst gerade mit gleichmäßiger Gewichtsverteilung in die golferische Vorbeuge. Greifen Sie den Schläger mit beiden Händen gleich hoch bzw. tief (Bild links). Lassen Sie nun die Schlaghand in ihre tiefer am Griff sitzende Position gleiten, ohne die Hüfte seitwärts zu verschieben. Dadurch senkt sich die Schulter der Schlaghand leicht ab und die Wirbelsäule neigt sich etwa 5° bis maximal 10° zur Seite (Bild rechts).

Und dann: drehen, drehen, drehen.

### Der neue Privat-Golfclub am Stadtrand Hamburgs

#### Vorzugskonditionen sichern und schon jetzt Mitglied werden.

Der GOLFCLUB HAMBURG-OBERALSTER steht für „Members only“ und ein limitiertes Kontingent von 800 Mitgliedschaften. Die Nutzung der erstklassigen Golfanlage wird ausschließlich dem Mitgliederkreis vorbehalten sein. Fazit: keine Wartezeiten durch Greenfee-Spieler!

Für die ersten 100 Mitglieder beträgt die Aufnahmegebühr ab 9.000 Euro. Range-Eröffnung im August 2013, Platzöffnung im April 2014. Für 2013 wird kein Jahresbeitrag erhoben. Sichern Sie sich jetzt Ihre Mitgliedschaft zu Vorzugskonditionen und freuen sich auf sportliche Exklusivität als echtes Privileg.



Mitglied im DGV  
(DGV-Nr. 2338)

www.golfclub-oberalster.de | info@golfclub-oberalster.de | Telefon 0173 / 21 48 448

Birgit Hülsebusch  
Masterprofessional der PGA of Germany



# WETTSPIELERGEBNISSE

Trommer, H./Uetzmann, J.	35
Fass, Dieter/Bieber, Annika	34
Simon, Herbert/Finze, Jörn	34

## Monatspreis Juni

<b>Brutto</b>	<b>Schläge</b>
Ruth, Thomas	81

## Netto HCP 0 bis 18,4

Ruth, Thomas	73
Schlösser, Christian	74
Dunger, Jonas	74

<b>Netto HCP 18,5 bis 26,4</b>	<b>Punkte</b>
Kordinand, Uta	35
Dunger, Andreas	34
Möller-Beimbrink, Bernd	32

<b>Netto HCP 26,5 bis 35,9</b>	
Hauschildt, Marco	30
Kunert, Barbara	25

<b>Netto HCP 36,0 bis 54</b>	
Hagedorn, Axel	35
Schöning, Jens	33

## HAMBURG WALDDÖRFER

### Offener Hoisbütteler-Vierer (nur Damen- oder Herrenpaarung)

<b>Brutto</b>	<b>Punkte</b>
Schaffer, A.-L./Merk, K.	33
Baumann, Andreas/Kipf, Stefan	24
Dobenecker, Theresa und Juliane	20

<b>Netto Damen</b>	<b>Punkte</b>
Dahlström-Anders, D./Fischer-Hensel, A.	40
Schaffer, Anne-Laura/Merk, Kristin	36
Kurzawa, Silvia/Werner, Petra	32

<b>Netto Herren</b>	<b>Punkte</b>
Piech, Heinz/	
Gerlach, Lucas	33
Grabinski, H./ Heldmann, H. B.	31
Baumann, Andreas/ Kipf, Stefan	30

<b>Offener Walddörfer-Vierer, Vierer-Auswahldrive - Gegen Par für gemischte Paare</b>	
<b>Brutto</b>	
Münste, Patrick und Gudrun	-5
Schaar, J.-Michael und Alexandra	-9 0
Lindhorst, Dirk/	
Jansen, Nina	-10

<b>Netto</b>	
Münste, Patrick und Gudrun	+3
Kruppa, Dr. Michael/	
Li-Kruppa, Jing	+3
Reinecke, E. F./ Schwimmer, A.	+2
Lindhorst, Dirk/	
Jansen, Nina	+1
Preuß, Rudolf/	
Heinrich, Nathalie	+1
Grasedyck, Dr. Knut/	

Grasedyck, Bärbel	+1
Bleese, Dirk/	
Bleese, Bärbel	+1
Ladendorf, A./ Winter, B.	+1
Puke, Dr. V./ Strickrodt, G.	+1

### Offener Jubiläumspreis, Stableford über 18 Löcher

<b>Brutto</b>	<b>Punkte</b>
Schulz, Katharina (Ahrensburg +0.9)	38
Schaffer, Anne-Laura (Walddörfer 0.7)	36
Weichert, Dennis (Holm)	34

<b>Netto</b>	<b>Punkte</b>
Kayales, Dr. Chr.(Walddörfer 34,2)	42
Bender, Hartmut (GreenEagle 19,0)	40
Brozi, Heiko (Glinde 21,1)	39
Schulz, K. (Ahrensburg +0.9)	38
Brock, Finn Torben (Jersbek 7.4)	38
Kaiser, Bernd (Wulfsmühle 10.7)	37
Weichert, Dennis (Holm 3.9)	37
Schaffer, A.-L. (Walddörfer 0.7)	37
Schmidt-Grimminger, V. (Jersbek 30.1)	37
Berenbrok, Dr. M. (Walddörfer 29,8)	37
Lindhorst, P. (Treudenberg 10,0)	37

## BUXTEHUDE

### Golffriends.com Aldiana Trophy

<b>Brutto</b>	<b>Punkte</b>
Torben Schultz	28
<b>A Netto - 18,1</b>	
Matthias Neuell	39
Wolfgang Sievers	38
Roman Sawallich	37

<b>Netto 18,2 bis 23,4</b>	
Marita Timon	43
Erhard Meller	39
Kerstin Ellerbusch	39

<b>Netto 23,5 -</b>	
Klaus-Peter Schausten	42
Marianne Nülle	40
Gernot Böhrs	40

<b>Monatspreis Juni</b>	<b>Schläge</b>
<b>Brutto</b>	85
Detlev Vollbrecht	

<b>A Netto -17,3</b>	<b>Schläge</b>
Monika Kissing	76
Wolfgang Berndt	77
Melanie Föhre	78

<b>B Netto -17,4</b>	<b>Punkte</b>
Christine Tausendpfund	42
Carl-Ferdinand Tausendpfund	41
Kerstin Ellerbusch	39



**Golfhotel Serrahn / Meckl. Seenplatte**  
&  
**Parkhotel Schloss Meisdorf / Harz**

## ARRANGEMENT GOLFTAGE

**3 ÜN inkl. Frühstück**  
im Golfhotel Serrahn / Mecklenburg  
oder Parkhotel Schloss Meisdorf / Harz  
**2 x 3 Gang Menü**  
**Greenfee unlimited**  
**Sauna**

p.P./DZ € **199,-**

**3. Van der Valk Deutschland**  
**Golf Trophy 2013**

<b>Golfhotel Serrahn</b> Dobbiner Weg 24, 18292 Serrahn Tel. 03 84 56 - 6 69 20	<b>Parkhotel Schloss Meisdorf</b> Allee 5, 06463 Falkenstein OT Meisdorf Tel. 03 47 43 - 9 80
---------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------

[www.vandervalk-golf.de](http://www.vandervalk-golf.de)

## HGV HMM SENIOREN KLASSE A

### (St. Dionys) Wertung 3 von 4 Vierern + 6 von acht Einzeln

Schläge über Par	
Hamburger GC	725 + 77,0
GC auf der Wendlohe	759 + 111,0
GC An der Pinnau	776 + 128,0
GC HH-Walddörfer	777 + 129,0
GC Hamburg-Holm	787 + 139,0
HH- Ahrensburg	792 + 144,0
HH Hittfeld	804 + 156,0
GC Buxtehude	810 + 162,0
Wentorf-Reinbeker GC	811 + 163,0
G&CC Am Hockenberg	826 + 178,0

## HGV HMM SENIOREN KLASSE B

### (Peiner Hof) Wertung 3 von 4 Vierern + 6 von acht Einzeln

Schläge über Par	
GC St. Dionys	760 + 121,0
GC Hoisdorf	805 + 166,0
GC Lutzhorn	807 + 168,0
Golfpark Peiner Hof	811 + 172,0
Buchholz-Nordheide	815 + 176,0
HH-Treudenberg	820 + 181,0
GC Gut Kaden	834 + 195,0
Großflottbeker TH&GC	839 + 200,0
GolfRange Hamburg	855 + 216,0
Red Golf Moorfleet	868 + 229,0
GC Gut Immenbeck	903 + 264,0

## DM MID AMATEURE

### Damen

1 Hauptfleisch, Nina (HGC/0,3)	73 71 144
2 Pietsch, Tatjana (HGC/0,5)	76 71 147
3 Kugelmüller-Pugh, Anette (Feldaf./2,3)	79 77 156
8 Fehlauer, Dr. Fenja (HGC/3,2)	83 78 161
12 Burschberg, Stephanie (Wendlohe/5,6)	78 87 165
17 Schütt, Astrid (Holm/4,5)	84 83 167
21 Geburek, Sandra (Wendlohe/7,8)	86 83 169
26 Witte, Michaela (Treudenberg/6,9)	89 83 172
28 Donath, Christine (Wendlohe/5,6)	86 86 172
30 Griefahn, Martina (Wendlohe/6,5)	84 90 174
31 Sandmann, Sylvie (Holm/7,8)	86 90 176
36 Reisgen, Gaby (Wendlohe/8,6)	90 88 178
37 Voss, Wiebke (Wendlohe/9,4)	88 90 178
39 Petzold-Witt, Sylke (Holm/6,8)	90 89 179
42 Osmers, Franziska (Holm/8,3)	90 99 189

### Herren

1 Birkholz, Martin (Schmitzhof/+3,6)	69 69 138
2 Krieger, Thomas (Neuzenhof/+3,0)	72 72 144
3 Holling, Marc (HGC/+1,1)	73 74 147
4 Keller, Thomas (WRGC/+0,5)	75 73 148
12 Barth, Thomas (HGC/+1,5)	77 76 153
18 Burschberg, Oliver (Wendlohe/2,4)	75 80 155
20 Möller, Nils (WRGC/2,1)	79 77 156
21 Hilbrig, Ralf (St.Dionys/1,4)	77 79 156
23 Weidner, Dr. Marc (Wendlohe/2,8)	81 76 157
29 Schmedt, Helge (HGC/1,0)	75 83 158
30 Kramer, Ove (Wendlohe/3,0)	81 78 159
32 Schmedt, Hauke (Buxtehude/2,6)	79 80 159
34 Roggenbau, Kai (Wendlohe/1,3)	87 73 160
36 Witte, Kai (Wendlohe/2,6)	83 78 161
37 Fuhrmann, Thomas (Hittfeld/4,5)	82 79 161
39 Jensen, Jens-Chr. (Wendlohe/2,3)	78 83 161
46 Schuldt, Marcus (Hamburger GC 3,2)	84 80 164
50 Mählmann, Carsten (Walddörfer/3,5)	77 88 165
53 Trulsen, Sven (Wendlohe/1,9)	82 85 167
56 Strohmaier, Michael (Ahrensburg/3,9)	81 87 168
59 Weber, Michael (Walddörfer/4,0)	84 86 170
64 Gebhardt, Arne (Wendlohe/3,5)	90 82 172
65 Becker, Jan (Holm/3,6)	89 83 172
69 Siemes, Stephan (Buchholz/4,3)	84 90 174

## HAMBURGER HEM JUNGEN & MÄDCHEN -

### Zählspiel über 36 Löcher Mädchen

		Schläge
Henseleit, Esther	(HGC 0,4)	73 75 148
Neben, Kerrin	(Hittfeld 3,0)	74 78 152
Höver, Velia	(Ahrensburg 4,5)	76 77 153
Kietzke, Finnja	(HGC 2,0)	77 78 155
Segelke, Krist. V.	(Wendlohe 4,0)	76 80 156
Kock, Jessica	(Wendlohe 4,6)	77 80 157
Kutschinski, Frederike	(Holm 4,3)	76 81 157
Behr, Livia	(Ahrensburg 4,1)	74 83 157
Emmelmann, Luisa	(Hittfeld 4,9)	85 73 158
Köster, Lilly Marie	(HGC 7,1)	79 80 159
Busch, Alina	(Hittfeld 11,0)	83 79 162
Mackintosh, Lauren	(Holm 4,1)	82 80 162
Drewes, Talina	(Hittfeld 8,0)	85 78 163
Hammer, Yella	(Hittfeld 11,6)	87 79 166
Kock, Julia	(Wendlohe 9,0)	85 83 168
Emmert, Miriam	(Buchholz 9,0)	84 84 168
Overheu, Carlotta	(Wendlohe 6,5)	81 87 168
Jacobsen, Anne	(Holm 8,9)	80 90 170
Karg, Hannah	(Holm 5,1)	89 82 171
Filitz, Isabel	(Holm 7,3)	95 82 177

### Schläge

### Zählspiel über 36 Löcher Jungen

		Schläge
Emmert, Yannik	(HGC +0,8)	67 71 13
Adank, Niklas	(HGC 0,2)	72 68 140
Buchholz, Morten	(Ahrensburg 3,3)	72 70 142
Geburek, Nicolai	(HGC 0,2)	67 75 142
Löscher, Cornelius	(Ahrensburg 3,1)	72 71 143
Sauter, Luis	(Ahrensburg 3,0)	72 71 143
Achterkamp, Tobias	(Ahrensburg 2,3)	74 70 144
Rudtke, Jeremy	(Pinnau 4,1)	71 73 144
Brosch, Vincent	(HGC 2,5)	77 71 148
Jolly, Miles	(Wendlohe 4,3)	76 73 149
Meier, Constantin	(Holm 3,9)	75 74 149
Albers, Anton	(Buchholz 4,2)	73 76 149
Köhler, Lucas	(HGC 4,2)	77 73 150
Liebelt, Guillermo	(Hittfeld 4,6)	81 70 151
Schumacher, Patrice	(HGC +0,6)	78 74 152
Staben, Felix	HLGC -3,9	79 74 153
Sliwka, Sebastian F.	HGC -4,3	74 79 153
Wollatz, Lennart	HGC -2,6	77 77 154
Böttcher, Hans	WRGC -4,1	81 74 155
Demant, Lukas	HLGC -7,6	81 74 155

### Schläge



Velia, Kerrin, Esther, Yannik, Niklas, Morten (vI)

## Esther & Yannik setzen sich in Ahrensburg durch

Es war ein hochklassiges Feld am Start, als der Nachwuchs über zwei Runden um die Titel kämpfte. Von den 21 Starterinnen waren 19 einstellig! Tolles Niveau. So gewann ungefährdet mit Runden von 73 + 75 Esther Henseleit (HGC/-04) vor Kerrin Neben (Hittfeld/-3,0), die Runden von 74 + 78 Schlägen ins Clubhaus brachte. Bronze ging an Velia Höver (Ahrensburg/-4,5), die 76 + 77 Schläge benötigte.

Das Feld der Jungen war vorgabetechnisch gleichwertig, Klasse Jahrgänge! Auf der Startliste standen neben den HGV-Kaderspielern weitere Spitzenspieler, die sich durchaus Hoffnungen auf Medaillen machen konnten. Yannik Emmert (HGC/+0,8) spielte grandios: 67 + 71 Schläge sicherten ihm den Titel vor Niklas Adank (HGC/-02), der 72 + 68 Schläge benötigte. Lokalmatador Morten Buchholz (Ahrensburg/-3,3) brauchte 72 + 70 Schläge und holte sich nach Stechen Bronze vor Nicolai Geburek (HGC/-0,2), der Runden von 67 + 75 spielte.

EJH



**CAMPBELL**  
seit 1816



Sonnenbrille aus Naturhorn, Campbell Mod. C 01

Hamburg Berlin Stuttgart New York Palm Beach  
www.campbell-optik.de Neuer Wall 18 20354 Hamburg

## Dem Stress begegnen

Stress kann die Würze des Lebens sein, das wusste schon Hans Selye, Vater der Stressforschung, in den 1930er Jahren. Hormone werden freigesetzt, die uns helfen, unsere Kräfte zu bündeln, unsere Leistungsfähigkeit zu steigern und bis an unsere Grenzen zu gehen. Ist der Stresspegel jedoch dauerhaft erhöht, verliert sich die positive Wirkung. Dann kann der ständige Druck ein Burnout oder Krankheiten auslösen, Depressionen zum Beispiel.

Zu Beginn fühlen sich Betroffene vor allem überarbeitet, wollen 'funktionieren' und strengen sich noch mehr an, um alle Anforderungen zu erfüllen. Zunehmende Erschöpfung macht sich breit und raubt den Schlaf. Irgendwann kommen körperliche

Beschwerden dazu: Panik, Herzrasen, Erstickungsgefühle, Schwindel – all das können Folgen von zu viel Stress sein.

Vor allem, wenn die Grenzen zwischen dem Arbeits- und Privatleben verschwimmen, mehrere Problemfelder zusammen kommen und sich die Belastungs- und Erholungsphasen nicht mehr die Waage halten, wächst Stress den Menschen über den Kopf.

Es gibt Techniken, die dabei helfen, ruhiger und gelassener zu werden, die zur Regeneration beitragen und Anspannung und Stress abbauen. Wir erarbeiten individuelle Strategien zur Stressreduktion und -bewältigung und schaffen im Rahmen einer Psychotherapie mentale und emotionale Entlastung. Darüber hinaus finden Ent-

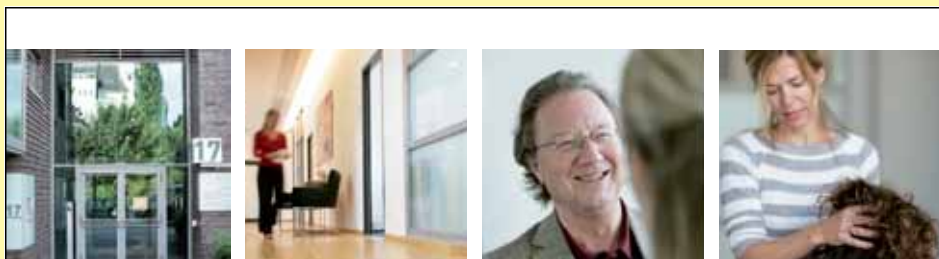
spannungstechniken wie beispielsweise progressive Muskelentspannung oder Körpertherapien Anwendung. Auch diese sind Bestandteil des Konzeptes des Fachzentrums Falkenried ([www.psychosomatik-falkenried.de](http://www.psychosomatik-falkenried.de)). Damit Stress wieder zur Würze des Lebens wird...

*Fachzentrum Falkenried*

## Schöne Haut ist kein Zufall

**Eine gute Vitalstoffversorgung lässt die Haut erstrahlen**

(djd). Längst vorbei sind die Zeiten, als Frauen sich das Gesicht extra blass puderten, um besonders vornehm zu wirken. Wer heute blassnasig und mit fahler Haut daherkommt, muss sich meist die Frage gefallen lassen, ob es ihm nicht gut geht. Zu Recht, denn Gesundheit und eine ausreichende Versorgung des Körpers mit wichtigen Vitalstoffen zeigt sich in einer schönen Haut und rosigen Wangen. Die gute Durchblutung ist



**Unsere Kompetenz:** Stresserkrankungen, Depression, Angststörungen, Psychosomatische Beschwerden, Burnout

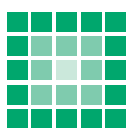
**Unser Angebot:** Diagnostik, Beratung, Therapie und Prävention

Die Besonderheit unseres therapeutischen Leistungsspektrums liegt in der integrativen und kombinierten Psychotherapie mit tiefenpsychologischen und verhaltenstherapeutischen Elementen sowie differenzierten Körpertherapien. Unsere Therapiekonzepte sind langjährig klinisch erprobt und werden durch wissenschaftliche Untersuchungen begleitet.

Wir bieten auch berufsgruppenspezifische Angebote bei Burnout und Stresserkrankungen, etwa für Ärzte und Medizinberufe, Führungskräfte und Manager, Freiberufler, Lehrkräfte oder Beamte an. Unsere Beratung und Therapie berücksichtigt die speziellen Berufssituationen, die eine Burnout-Entwicklung fördern.

Neben unserem umfangreichen Serviceangebot stehen Ruhebereiche und eine Cafeteria mit Aufenthaltsraum zur Verfügung. Unsere Beratungs- und Behandlungsräume sind hell, groß und komfortabel.

Der Gesamtbehandlungszeitraum und die Dichte der Behandlungseinheiten werden individuell festgelegt. Unsere spezielle Organisationsform ermöglicht eine kurzfristige Aufnahme und den schnellen Beginn einer qualifizierten Behandlung. Das Therapiekonzept wird, unter Einhaltung der Krankenversicherungs-Vorgaben, individuell auf die persönliche Situation des Patienten ausgerichtet.



**FACHZENTRUM FALKENRIED**

Private Klinik, Tagesklinik und Ambulanz

Ärztliche Leitung: Prof. Dr. Dr. Stephan Ahrens

Lehmweg 17 · Falkenried-Piazza · 20251 Hamburg

Telefon (040) 41 34 343-0 · [info@psychosomatik-falkenried.de](mailto:info@psychosomatik-falkenried.de)

[www.psychosomatik-falkenried.de](http://www.psychosomatik-falkenried.de)

[WWW.SCHULTER-ZENTRUM.COM](http://WWW.SCHULTER-ZENTRUM.COM)

**Naturheilpraxis Blankenese**

Heilpraktikerin Kerstin Kallus

Behandlung von Erwachsenen und Kindern  
u. a.

- Borreliose
- Stresserkrankungen
- Allergien
- Rückenschmerzen

[www.naturheilpraxis-blankenese.de](http://www.naturheilpraxis-blankenese.de)  
Blankeneser Ländstr. 39 • 22587 Hamburg • Tel: 040-8662 9322





25-Jährige ebenso wie für 65-Jährige. So ist ein frisches und vitales Aussehen in jedem Lebensalter kein Zufall, sondern das Ergebnis einer bewussten Hautpflege von innen.

#### Die Haut ist anspruchsvoll

Im Laufe des Lebens fällt es der Haut allerdings zunehmend schwerer, sich zu regenerieren. In Phasen besonderer Belastungen durch Stress, ausgedehnte Sonnenbäder oder bei einer Erkrankung der Haut ist eine gezielte Unterstützung von innen angebracht, denn über die normale Ernährung allein wird der hohe Bedarf zum Beispiel an verschiedenen Mineralstoffen und Vitaminen nicht gedeckt. Auch andere innere Erkrankungen können der Haut zu schaffen machen, ist sie doch neben den Nieren und dem Darm ein wichtiges Auslei-

tungsorgan von Stoffwechselprodukten. In dieser Hinsicht kann insbesondere der Vitalpilz Reishi viel Gutes leisten, da er die

Hautregeneration unterstützt und Entgiftungsprozesse fördert.

#### Spiegel der Seele und des Körpers

Wenngleich die Haut oft als "Spiegel der Seele" bezeichnet wird, ist sie doch auch ein wichtiger "Spiegel des Körpers". Sind alle Organsysteme optimal versorgt, ist die beste Basis für eine strahlend schöne Haut geschaffen.

#### Die Sonne in Maßen genießen

Jeder Sonnenbrand bedeutet Stress für die Haut und lässt das Risiko für Zellentartungen steigen. Doch wer nun aus Sorge vor Hautkrebs die Sonne komplett meidet, tut seiner Gesundheit keinen Gefallen. Denn die Haut benötigt das natürliche Lichtspektrum, um Vitamin D zu bilden. Dieses Vitamin ist zusammen mit Kalzium unverzichtbar für einen gesunden Knochenstoffwechsel. Wer sensibel mit seiner Haut umgeht und den Schatten aufsucht, noch bevor erste Rötungen eine Überlastung anzeigen, darf also guten Gewissens schöne Sonnenstunden im Freien verbringen.

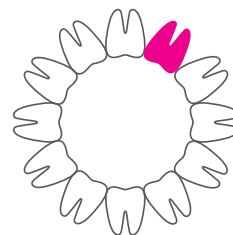
wichtig, damit die natürliche Zellerneuerung der Haut gefördert und ihr Feuchtigkeitshaushalt sichergestellt werden. Das gilt für

## Professionelles Zusammenspiel ganz besonderer Fähigkeiten



„Nachdem ich mit meinem Team kürzlich neue Räumlichkeiten in der **Rothenbaumchaussee 152** bezogen habe, bietet Ihnen unsere Praxis noch mehr Annehmlichkeiten. Sie kommen in ein Ambiente, in dem man sich sofort geborgen fühlt. Mit modernster Diagnostik finden wir schnell und sicher die ideale Antwort auf alle Zahnfragen. Mit den **innovativen Methoden der global academy for biologic dentistry** und der **Soft-Laser-Therapie** arbeiten wir hoch präzise und auf die sanfte Art. Genießen Sie doch einfach das Zusammenspiel unserer Fähigkeiten und lassen Sie sich bestens behandeln.“

**Dr. Ingrid Höner**, Master of Science für Implantologie, Zahnärztin  
Rothenbaumchaussee 152 · 20149 Hamburg · Tel: (040) 44 22 06  
[www.zahnaerztin-hoener.de](http://www.zahnaerztin-hoener.de)



**Dr. Ingrid Höner**

Master of Science für Implantologie  
Zahnärztin

## Golfschulter & Co: Wer kann wirklich helfen?

### Die Facharztklinik Hamburg

Wie bei jeder Sportart entstehen auch im Golfsport Verletzungen an typischen Schwachstellen: Nach Händen und Handgelenken ist es vor allem die Schulter, die Golfern besonders oft zu schaffen macht. Weil es sich hier um ein besonders komplexes Gelenk handelt, sollten sich Patienten mit Schulterbeschwerden unbedingt an einen Spezialisten wenden. Auf der Suche nach dem richtigen Arzt hilft die Facharztklinik Hamburg mit einem innovativen Telefonservice.

Bei Anruf Termin – so heißt es nun schon seit einem Jahr in der Facharztklinik Hamburg. Die Auswahl des passenden, wohnortnahen Arztes sowie die Terminvereinbarung werden unkompliziert vom Team der Facharztklinik Hamburg übernommen. Lange Recherchen und lästige Anrufe in verschiedenen – und oftmals überlasteten – Praxen gehören damit der Vergangenheit an.

„Wer kennt es nicht? Man hat Beschwerden, weiß aber nicht an wen man sich wenden soll. Und allein auf die online-Bewertungen anderer Patienten möchte

man sich auch nicht verlassen“, so Christian Ernst, kaufmännischer Geschäftsführer der Facharztklinik Hamburg. „Bei uns erfahren Patienten dagegen aus direkter Quelle, welcher Arzt auf ihre Beschwerden spezialisiert ist – und sich dazu in unmittelbarer Nähe befindet.“ Die Facharztklinik Hamburg ist ein Zusammenschluss der traditionsreichen Kliniken „Michaelis“ und „Beim Andreasbrunnen“ mit 80 niedergelassenen Ärzten, 90 Betten und sechs OP-Sälen. Rund 7.800 Operationen werden im Jahr in Hamburgs größter Belegklinik durchgeführt. Weitere Fachrichtungen: Augenheilkunde, Chirurgie, Hand- und Plastische Chirurgie, Orthopädie, Unfallchirurgie, Gynäkologie, HNO, Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie, Wirbelsäulenchirurgie und Urologie. *Facharztklinik Hamburg*

### Orthopädiepraxis, Blankenese

Optimale Schlagtechnik, sehr gute Ausrüstung, alles richtig gemacht – und trotzdem Beschwerden in der Schulter?

Nicht nur Golfer, auch Tennisspieler, Leistungsschwimmer und Handballer erwischt es

immer wieder mit schmerzhaften Schulterentzündungen. Leichte Beschwerden sind oft selbstlimitierend, das heißt, sie verschwinden von selbst. Ärgerlich ist es, wenn die Erkrankung verschleppt wird und eine Behandlung umso langwieriger ausfällt.

Daher ist es besonders für Sportler von Bedeutung, dass die moderne Sportmedizin mit der hochenergetischen fokussierten Stoßwellentherapie eine hocheffiziente und völlig nebenwirkungsfreie Therapie der Sehnenentzündung bietet, erklärt Dr. Döbber, Orthopädin in Hamburg Blankenese und Uetersen. Die sogenannte ESWT wird als wissenschaftlich fundierte Methode in der Orthopädie erfolgreich bei allen Sehnenreizungen eingesetzt, so auch bei Achillodynie und Überlastungen der kniegelenksnahen Sehnen. Kortison-Injektionen, die das Risiko eines Spätschadens oder Sehnenrisses insbesondere bei Sportlern erheblich erhöhen, gehören damit der Vergangenheit an.

*Dr. Renate Döbber*



Foto: Ansel & Möllers GmbH, Stuttgart

## Kleine Ohrsache – Große Wirkung

Das weiß Monika Dornis seit 36 Jahren, denn so viel Berufserfahrung hat die Hörakustik-Meisterin inzwischen vorzuweisen. Seit 27 Jahren ist sie selbständig und führt ihr Fachgeschäft im Ärztehaus Rosengarten in Wedel. Außerdem besteht seit 13 Jahren noch eine Filiale im Ärztehaus in Rissen.



Monika Dornis lädt zum kostenlosen Hörtest ein

Das „kleine Problem“ mit den Ohren haben viele Menschen, den Mut, der Sache auf den Grund zu gehen und etwas zu unternehmen, deutlich weniger. Dabei sagen 83% der Hörgeräteträger, dass sich ihre Lebensqualität durch ihre Hörgeräte verbessert hat und sie

gern wieder an Gesprächen teilnehmen! Das zeigt doch, wie wichtig es ist, seinen Ohren zu helfen, um ihnen wieder vertrauen zu können. Um herauszufinden, wie es um die eigenen Ohren steht, bietet Frau Dornis in beiden Geschäften kostenlose Hör-Tests und Beratungen an. „Hörgeräte sind absolute Vertrauenssache. Die menschliche Zuwendung, die Beratungen und die Zeit, die wir unseren Kunden widmen, spielen eine große Rolle für eine erfolgreiche Hörsystemanpassung. Daher ist auch unsere Anpassungsarbeit weit über Wedeler Grenzen hinaus sehr gefragt.“ Jeder Interessierte ist herzlich eingeladen, zu einem Hörtest vorbei zu kommen. Bei Bedarf kann sogar sofort eine Hörlösung ausprobiert werden. „Wir bieten eine Vielzahl modernster und kleinster Geräte führender Hersteller an,“ erklärt Monika Dornis.

Wir legen größten Wert auf Qualität und sind auch selbst nach DIN ISO 13485 zertifiziert,“ sagt Hörakustik-Meisterin Monika Dornis. Kennen Sie unseren kostenlosen Hausbesuchs-Service? Viele unserer Kunden können nicht mehr zu uns kommen. Also kommen

### Hörgeräte Dornis

Rosengarten 5, 22880 Wedel, Tel. 04103-122119  
Wedeler Landstr. 43, 22559 Hamburg, Tel. 040-81957709

wir zu ihnen! Wir betreuen sie auch zu Hause in allen Fragen des guten Hörens. Wir installieren TV-Hörhilfen, führen die üblichen Wartungsarbeiten an vorhandenen Hörgeräten durch, helfen im Falle einer Reparatur mit kostenfreien Leihgeräten aus.



Britta Lütjens kümmert sich um den kostenlosen Hausbesuchsservice

Dieser umfangreiche Service setzt viel Engagement voraus. Der Meisterbetrieb unterzieht sich jährlich einer strengen Qualitätskontrolle. Nur so kann eine hohe Kundenzufriedenheit erzielt werden. Lassen Sie sich überzeugen und probieren Sie die Leistungen des Hörgeräte Dornis Teams aus.

## Fit im Büro

(djd). Morgens hinterm Steuer auf dem Weg ins Büro, danach stundenlang am Schreibtisch, abends daheim auf dem Sofa

oder im Kino: Die meisten Menschen sitzen zu viel – obwohl dies ihrem natürlichen Bewegungsdrang zu-

widerläuft. Die Folgen dieser monotonen Lebensweise können Verspannungen, Rückenschmerzen, aber auch Herz-Kreislauf-Beschwerden sein. Dies zeigen medizinische Studien, unter anderem der Universität Queensland. Schon regelmäßige, kurze Unterbrechungen können laut der australischen Wissenschaftler dem negativen Effekt entgegenwirken. Ein ergonomisch eingerichteter Arbeitsplatz kann somit zu mehr Wohlbefinden beitragen.

### Warnsignal Rückenschmerzen

(rgz). Sport ist ein Lebenselixier. Denn regelmäßige Bewegung hebt die Stimmung und

kann einer Fülle von Krankheiten vorbeugen. Denn: „Hinter den Beschwerden verbergen sich meist Bewegungsmangel und monotone Alltags-Haltung“, erläutert Dr. Klaus Tiedemann. „Statt uns immer wieder in eine neue Position zu begeben, sitzen oder stehen wir minuten- oder stundenlang absolut still“.

## Tipp gegen Gelenkverschleiß

### Was Arthrosepatienten bei der Behandlung beachten sollten

(djd). Die Kniegelenke sind die meistbeanspruchten Gelenke im menschlichen Körper. So ist es kein Wunder, dass Verschleiß hier am häufigsten vorkommt. Bei vielen geht es schon mit Mitte 40 los, bei den über 70-Jährigen leidet so gut wie jeder unter Gelenkverschleiß. Ist der Knorpel erst einmal zerstört, heilt er nicht wieder. Umso wichtiger ist es gerade bei den Knien, schon die ersten Anzeichen von Arthrose ernst zu nehmen und dem Voranschreiten der Krankheit entgegenzuwirken. Neben den



Foto: djd/Sanofi

üblichen Prozeduren wie Physiotherapie, moderater Bewegung und Schmerztherapie wird oft auch eine Behandlung mit Hyaluronsäure empfohlen. Diese wird direkt ins betroffene Gelenk injiziert, wo sie als Schmiermittel dient und den Knorpel ernährt.



## THIS KNEE

DANCED TO BENNY GOODMAN

KNELT AT THE ALTAR

BOUNCED TWO CHILDREN

SCRUBBED THE FLOOR

SCRUBBED THE FLOOR

MARCHED ON EASTERN

PLAYED 18 HOLES ST. ANDREWS

WEEDED A VEGETABLE GARDEN

HELD ONE PAT DOG

## WAS RECONSTRUCTED

APRIL 2011

Orthopedic Specialists in Mobility

  
KLINIK  
FLEETINSEL  
HAMBURG

DIE INNOVATIVE SPEZIALKLINIK

Admiralitätstraße 3-4 · 20459 Hamburg · Tel. 040 - 37671-0  
info@klinik-fleetinsel.de · www.klinik-fleetinsel.de

# GESUNDHEIT

## Schnelle und langanhaltende Wirkung

Worauf aber sollten Patienten achten, wenn sie sich für eine solche Injektion entscheiden? Zunächst einmal ist es wichtig, ein Präparat zu wählen, das so weit wie möglich der körpereigenen Hyaluronsäure im gesunden Gelenk entspricht. Es sollte schnell und langanhaltend wirken und die Schmerzen spürbar lindern. Besonders angenehm ist es darüber hinaus für den Patienten, wenn die Behandlung mit

wenigen Injektionen oder gar nur einer erfolgen kann, wie beispielsweise mit Synvisc. So konnte in einer direkten Vergleichsstudie nachgewiesen werden, dass diese hochmolekulare, speziell vernetzte Hyaluronsäure schneller und länger wirkt als nicht weiter verarbeitete Präparate. In weiteren Studien zeigte sich außerdem, dass sie als einzige die Produktion der eigenen Gelenkflüssigkeit fördern und den Knorpelabbau hemmen kann.

## Frühzeitig starten

Sinnvoll ist es vor allem, früh mit der Therapie zu beginnen.

Denn so kann der Knorpel rechtzeitig geschützt und das Fortschreiten der Arthrose deutlich verlangsamt werden. Außerdem gewinnt man durch die Schmerzlinderung wieder Lust auf Bewegung, was dem weiteren Gelenkverschleiß ebenfalls entgegenwirkt.

## Bringen Sie neuen Schwung in Ihr Leben. Wechseln Sie jetzt zur HEK. Willkommen in der **Business-K(I)asse!**"

Dr. Julia Müller, HEK-Mitglied



HANSEATISCHE KRANKENKASSE

www.hek.de

Kontakt: 0800 0 001022 (kostenfrei)

## Richtig bewegen

(djd). Einer der maßgeblichen Faktoren in der Arthrosebehandlung ist Sport. Regelmäßige Bewegung stärkt die Muskeln sowie den Halteapparat der Gelenke und wirkt somit entlastend. Außerdem wird die Produktion von Gelenkflüssigkeit angeregt. Allerdings sollte man schonende Sportarten wie Schwimmen, Radfahren oder Nordic Walking wählen. Viele nützliche Tipps zu den verschiedenen Trainingsmöglichkeiten und Therapien sowie aktuelle Informationen gibt es im Arthrose-Newsletter "fit & mobil", der unter [www.fit-und-mobil.info](http://www.fit-und-mobil.info) kostenlos angefordert werden kann.

## Golfzeit- Zeckenzeit?

Bei nun sommerlichen Temperaturen halten wir uns mehr in der freien Natur auf. Grundsätzlich tun wir unser Gesundheit damit natürlich etwas Gutes, allerdings lauert dort auch eine fast unsichtbare Gefahr – Zecken.

Etwa 4 von 10 Zecken tragen den Borreliose Erreger in sich. In Deutschland

infiltrieren sich pro Jahr ca. 250.000 Menschen mit dem Borreliose Erreger. Lange dachte man, dass der Erreger nur über Zecken transportiert wird. Heute ist erwiesen, dass auch Bremsen, Bienen, Mücken und Flöhe die gefährlichen Borrelien übertragen können.

Auch ist die fehlende Rötung um den Stich keine Sicherheit mehr, nicht infiziert worden zu sein.

Die Heilpraktikerin Kerstin Kailus rät daher: „Neben festem Schuhwerk und langen Hosen ist das abendliche Absuchen des Körpers nach Zecken eine wichtige vorbeugende Maßnahme“.

*Kerstin Kailus*

Einheilung, Wundheilung und Gefäßversorgung so weit als möglich zu berücksichtigen, und behandle deshalb oft minimalinvasiver, das heißt auch für den Patienten geringere Schmerzen und kürzere Wundheilungszeiten“, sagt Dr. Höner weiter. „Außerdem ist dadurch der Behandlungserfolg vorhersehbarer, was für den Patienten ebenfalls sehr wichtig ist“.

### Ein Implantat auch für schwierige Situationen

Das Naturallock-Implantat ist ein einteiliges Implantat, das in einer Sitzung eingebracht wird und sofort mit einem Provisorium versorgt werden kann. Es ist speziell entwickelt worden, um die Vorgänge der Implantation

zu vereinfachen. In über 10 Jahren Forschung wurde die einzigartige Form des oberen Anteils des Implantates, des sog. „Abutments“, sowie die biologische Oberfläche entwickelt. „Langzeitstudien haben bewiesen, dass sogar in schwierigen Situationen, z. B. bei verringertem Knochenangebot der Einsatz dieses Implantates sehr erfolgreich ist und dem Patienten schmerzvolle Verfahren wie Knochenaufbau oder -ersatz erspart bleiben können“, erklärt Dr. Ingrid Höner, „in der Vergangenheit war oft eine große Operation mit Knochenersatz die Standardmethode, um solche Stellen versorgen zu können. Sogar im Oberkiefer kann auf das bisherige Auffüllen der Kieferhöhle mit Knochen und Knochenersatzmaterialien verzichtet werden.“

*Dr. Ingrid Höner*

## Zahnbehandlung



### Schonend, biologisch, GABD

Jede Art der Behandlung im Mund sollte nach den Gesetzen der menschlichen Biologie durchgeführt werden. Die Zahnmedi-

zin in Deutschland und Europa wird aber seit langem durch feststehende Lehrsätze und Meinungen beherrscht, die zuweilen im Hintergrund von der Industrie gesteuert sind, um bestimmte Produkte zu verkaufen und einzusetzen. Die GABD, die „Global Academy of Biologic Dentistry“ ist ein Zusammenschluss von Zahnärzten weltweit, eine non-profit-Organisation. Sie haben sich zusammengetan, um die bestehenden Lehrmeinungen mit tatsächlichen Ergebnissen in der Praxis zu überprüfen und zu vergleichen. An der UCLA, der berühmten amerikanischen Universitätsklinik hat Prof. Mick Drago, einer der Direktoren der GABD, eine Klinik gegründet, die die Arbeit der GABD und der angeschlossenen Study Clubs einbindet, indem die Ergebnisse gesammelt und ausgewertet werden. „Wir möchten mit unseren minimalinvasiven, an der Natur orientierten Vorgehensverfahren möglichst schonend und schmerzfrei behandeln, um damit zufriedene Patienten zu schaffen“, erläutert Dr. Ingrid Höner, MSc Implantologie.

### Weniger Schmerzen

„Als Zahnärztin der GABD habe ich mich verpflichtet, die biologischen Abläufe der

**HAMBURGER SCHULTER ZENTRUM**  
spezialisiert. erfahren. vernetzt.

### Schulterschmerzen? Wir haben die richtigen Adressen.

Rufen Sie uns an. Wir empfehlen Ihnen den passenden niedergelassenen Schulter spezialisten in Ihrer Nähe und vereinbaren gern einen Praxistermin für Sie.

Unsere erfahrenen Fachärzte verfügen über eine hohe Kompetenz bei allen Schultererkrankungen und bieten Ihnen modernste Diagnostik und vielfältige Behandlungsmethoden – von konservativen Therapien bis hin zu modernen minimal-invasiven OP-Techniken.

**Terminvereinbarung: Montag bis Freitag von 8 bis 20 Uhr unter  
(040) 490 65 - 40 60**

**Hamburger Schulterzentrum in der Facharztpraxis Hamburg**  
Martinistraße 78 • 20251 Hamburg  
info@hamburger-schulterzentrum.de  
www.hamburger-schulterzentrum.de

### Guter Schlag. Rücken gezerrt. Doktor gut.

SCHWERPUNKTPRAXIS FÜR GELENK- UND WIRBELSÄULENERKRANKUNGEN

ORTHOPÄDIE  
**PRAXIS DR. DÖBBER**  
PRIVATPRAXIS GOSSLERS PARK  
BLANKENESE & PRAXIS  
ELBMARSCHEN

PRAXIS BLANKENESE  
Tel.: 040/866 939 80-0  
PRAXIS UETERSEN  
Tel.: 04122/90 92-0

[www.orthopaedin-hamburg.de](http://www.orthopaedin-hamburg.de)

24design.de

## Ist Ihre Golfanlage fit für die Zukunft?

**Gute fachliche Golfplatzpflege und die neuen Rahmenbedingungen für die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln (PSM) auf Golfplätzen standen im Fokus des eintägigen Seminars, das der Deutsche Golf Verband (DGV) auf der Wulfsmühle anbot.**

Die Vorträge auf hohem Niveau über Golf-rasengräser, Pflanzenschutz sowie die nachhaltige Golfplatzpflege trafen voll ins Schwarze. Trotz unterschiedlicher Gesetze und Bestimmungen der verschiedenen Bundesländer und differenzierter Infrastrukturen profitierten alle Teilnehmer von den wertvollen Tipps. Unter der Leitung von Marc Bieber (DGV) und den Referenten Dr. Gunther Hardt und Hartmut Schneider (Rasensachverständige) wurden der aktuelle Stand der gesetzlichen Regelungen (PSM) sowie die Eckpunkte effizienter und moderner Platzpflege vermittelt. Alle Kursteilnehmer gingen mit viel Wissenswertem und wertvollen Lösungen nach Hause. Nach den Fachvorträgen, bei denen es um die Grund- und Erhaltungspflege ging, demonstrierten die Experten wichtige Hilfsmittel für den Greenkeeper: Messgeräte zur Qualität der Grünflächen wie z. B. der Stimpfmetre sowie ein neuentwickelter Greenstester zur Kontrolle der Lauftreue eines Grüns. Zudem gab es eine Premiere, als Greenkeeper Christian Richter mit dem Greensroller (Bügler) über das 18. Green fuhr. Die Messwerte (hier Laufeigenschaft/Länge)

brachten nach zweimaligem „Bügeldurchgang“ eine 25-prozentige Verbesserung! Was interessiert den Platzvorstand, was ist besonders wichtig? Da kam so einiges auf den Tisch: Wann, wo und wie wird nachge-sät, wie vermeidet man Bodenverdichtung? Welche Düngung wird bevorzugt, wie geht integrierter Pflanzenschutz (IPS)? Und weiter: Was bewirkt Aerifizieren und Sanden, wie oft sollte man toppdressen? Obwohl die bundesweite Seminarreihe vorrangig für Vorstandsmitglieder, Geschäftsführer und Manager von Golfclubs und Betreibergesellschaften gedacht ist, verwunderte die geringe Teilnahme an der Hamburger Veranstaltung. Gerade unter dem Aspekt, dass einige Verantwortliche die Zusammenhänge vom Greenkeeping der Anlagenpflege – auch der von morgen – zu wenig kennen, wurde bei dieser Veranstaltung klar, dass viele Clubs nur bedingt zukunftsfähig sind. Im Umkehrschluss heißt das: Nur mit größerem Wissen auf dem Gebiet des Greenkeepings kann man sich gegen den Wettbewerb durchsetzen! Der Tagungsort – die Golfanlage Gut Wulfsmühle – ist gut erreichbar und im Zentrum dreier Landesverbände (insgesamt 165 Clubs!), war ideal gewählt. Auf der eher „mageren“ Teilnehmerliste standen vier Vereine aus Hamburg, 10 Clubs aus Schleswig-Holstein, drei Vereine aus Niedersachsen und eine Clubvertretung aus MeckPom. Nur diese Vertreter fanden den Weg in das hochinteressante Seminar, das der



Schneider und Hardt erklären den Greenstester



Peter Thannhäuser (HGC), Christian Albrecht (WRGC)



Christian Richter beim „bügeln“ DGV noch in den Clubs Hofhausen v. d. Sonne (Frankfurt), GC Schönbuch (Stuttgart), GC Wörthsee (München) veranstaltet. E JH

### IMPRESSUM

**Herausgeber:** HAMBURGER GOLF VERBAND E.V. GOLF IN HAMBURG ist das Magazin des HGV und seiner Mitgliedsclubs.  
www.golfverband-hamburg.de  
Magazin der „PGA of Hamburg“.  
Der Bezug ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.



**Redaktion:** Sportallee 41, 22335 Hamburg

**Chefredaktion (v.i.S.d.P.):** Ehrhard J. Heine (EJH)

**Mitarbeiter dieser Ausgabe:** GiH-Redaktionsteam, Clubkorrespondenten

**Titelfoto:** DGV / Montage (Wagner/E.J. Heine)

**Verlag:** L.A.CH. SCHULZ GmbH, Mattentwiete 5, 20457 Hamburg  
Tel.: 040/369 80 40, Fax: 040/369 80 444  
golf@lachsulz.de, www.lachsulz.de

**Geschäftsführung:** Herbert Weise, Michael Witte

**Druck:** evert-druck, Haart 224, 24539 Neumünster  
Tel.: 0 43 21/97 03-0, Fax: 0 43 21/97 03-97,  
ISDN: 0 43 21/9703-33, info@evert-druck.de

**Vertrieb:** WAW Mailkontor GmbH  
Bargkoppelweg 54, 22145 Hamburg  
Tel.: 040/67 90 92 0

**Erscheinungsweise:** GOLF IN HAMBURG erscheint zweimonatlich im Februar, April, Juni, August, Oktober, Dezember.

**Beachten Sie bitte die Beilage der Firma Golf Versand Hannover.**



Düngen und Spritzen? Jedes Bundesland hat differenzierte Bestimmungen

**DAHLER & COMPANY**  
IMMOBILIEN

## ZUHAUSE IN BESTEN LAGEN



### BLANKENESE

Repräsentative Villenhälfte in renommierter Adresslage nahe Ortskern, Baujahr um 1910, ca. 290 m<sup>2</sup> Wohnfläche, originale Stilelemente, hohe Decken mit Stuck, Fischgrät-Parkett, ca. 900 m<sup>2</sup> Grundstück, 2 Garagen, Stellplatz,

KP: EUR 1.550.000,-

**BÜRO BLANKENESE | TEL. 040.86 68 000-0**



### TANGSTEDT/RADE BEI HAMBURG

Einzigartiges Fachwerk-Anwesen in idyllischer Lage, bestehend aus 3 Gebäuden, Baujahr um 1985, ca. 276 m<sup>2</sup> Wohnfläche zzgl. ca. 300 m<sup>2</sup> Ausbaureserve, 5 Zimmer, Garage und Carport, Pferdehaltung möglich, ca. 16.640 m<sup>2</sup> Grundstück,

KP: EUR 1.750.000,-

**BÜRO ALSTERTAL | TEL. 040.53 05 43-0**



### ALSTERDORF

Aufwendig sanierte Stadtvilla, Baujahr 1905, 2007-2012 saniert, ca. 268 m<sup>2</sup> Wohnfläche, 6 Zimmer, repräsentativer Eingangsbereich, lichtdurchfluteter Wohnbereich, moderne Einbauküche, 2 Terrassen, Garage, ca. 1.077 m<sup>2</sup> S/W-Grundstück,

KP: EUR 1.490.000,-

**BÜRO AUSSENALSTER-OST | TEL. 040.87 87 87-0**



### ROTHERBAUM

Repräsentative Stadtvilla, Baujahr um 1900, ca. 480 m<sup>2</sup> Wohn-/Nutzfläche, saniert, klassische Stilelemente, historisches Treppenhaus, imposanter Stuck, edles Parkett, Kamin, exkl. EBK und Bäder, Balkone, Westgarten, Garage, ca. 440 m<sup>2</sup> Grundstück,

KP: EUR 4.200.000,-

**BÜRO AUSSENALSTER-WEST | TEL. 040.41 53 96-26**

# BAUME & MERCIER

MAISON D'HORLOGERIE GENEVE 1830



CLIFTON

[www.baume-et-mercier.com](http://www.baume-et-mercier.com)

**BECKER**  
JUWELIERE & UHRMACHER

Gänsemarkt 19 · 20354 Hamburg  
Tel.: 040 - 334090 · [juwelier-becker.com](http://juwelier-becker.com)